Für jeden Typ den passenden Bildungsweg!

StädteRegion Aachen

Die Berufskollegs der StädteRegion Aachen informieren

Ausgabe 2020/2021

Liebe Leserin, lieber Leser,

Berufskollegs sind regionale Bildungszentren der Ausbildungsvorbereitung, der Berufsausbildung, der Vorbereitung auf ein Studium und der beruflichen Fort- und Weiterbildung.

Auf der einen Seite sind Berufskollegs Partner_innen der Betriebe im dualen Ausbildungssystem (Berufsschule). Auf der anderen Seite gibt es viele weitere Bildungsangebote in Teilzeit- und Vollzeitform. Berufskollegs vermitteln nicht nur berufliche Kenntnisse, sondern ermöglichen auch den Erwerb aller Schulabschlüsse, vom Hauptschulabschluss bis zur Allgemeinen Hochschulreife (Abitur).

Die Berufskollegs der StädteRegion Aachen werden derzeit von ca. 18.000 Schüler_innen besucht.

In Ergänzung der regionalen Hochschulen erfüllen sie eine wichtige Funktion zur Deckung des Fachkräftebedarfs der regionalen Wirtschaft, da hier der Nachwuchs an künftigen Facharbeiter_innen und Führungskräften in der mittleren Führungsebene ausgebildet wird. Unsere Gesellschaft braucht gut ausgebildete, motivierte Fachkräfte, die bereit sind, lebenslang zu lernen. Die Berufskollegs leisten dazu einen unverzichtbaren Beitrag.

Alle jungen Menschen der Region lade ich ein, sich anhand dieser Broschüre einen Überblick über die vielfältigen Angebote der Berufskollegs zu verschaffen.

Weitere Informationen finden Sie auf den Internetseiten der Berufskollegs. Detaillierte Fragen werden Ihnen gerne die Mitarbeiter_innen der Sekretariate und die Beratungslehrer_innen beantworten.

Markus Terodde
Dezernent

Ausgabe 2020/2021

Inhalt

Passgenauer Bildungsweg, gefunden am Berufskolleg! 8

Die Bildungsgänge der Berufskollegs
ab Seite 13

Bildungsgang Ausbildungsvorbereitung 14
Bildungsgang Internationale Förderklasse 16
Bildungsgang Berufsfachschule Typ 1 18
Bildungsgang Berufsfachschule Typ 2 20
Bildungsgang Zweijährige Berufsfachschule mit Berufsabschluss nach Landesrecht 22
Bildungsgang Zweijährige Berufsfachschule 24
Bildungsgang Einjährige Fachoberschule für Berufserfahrene (Klasse 12B) 26
Bildungsgang Einjährige Fachoberschule für Berufserfahrene (Klasse 13) 28
Bildungsgang Zweijährige Fachoberschule (Klasse 11/12) 30
Bildungsgang Zweijährige Assistent_innenausbildung 32
Bildungsgang Dreijährige Assistent_innenausbildung 34
Bildungsgang Dreijähriges Berufliches Gymnasium 36
Bildungsgang Dreieinhalbjähriges Berufliches Gymnasium 38
Bildungsgang Fachschule 42
Bildungsgang Berufsschule (Fachklassen des dualen Systems der Berufsausbildung) 46

EUROPA lebt auch in den Berufskollegs der StädteRegion Aachen!.. 49
Glossar 51

9 Berufskollegs der StädteRegion Aachen
ab Seite 53

Berufskolleg Alsdorf 54
Berufskolleg Eschweiler 56
Berufskolleg für Gestaltung und Technik 58
Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung 60
Berufskolleg Herzogenrath für Wirtschaft und Verwaltung 62
Berufskolleg Simmerath/Stolberg – Schulstandort Simmerath 64
Berufskolleg Simmerath/Stolberg – Schulstandort Stolberg 66
Käthe-Kollwitz-Schule Aachen 68
Mies-van-der-Rohe-Schule Berufskolleg für Technik 70
Paul-Julius-Reuter-Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung 72

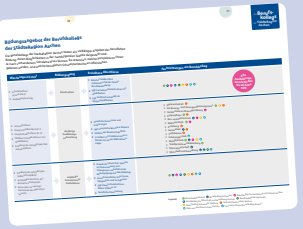
Talentscouting Aachen – wir fördern Talente 74

Bildungsangebot der Berufskollegs der StädteRegion Aachen in Tabellenform ab Seite 76

Je nach vorhandenem Schulabschluss können Sie erkennen, welche Perspektiven Ihnen geboten werden, und welche beruflichen Schwerpunkte Ihnen offenstehen.

Informieren & Anmelden mit www.schueleranmeldung.de 86
Hinweis zu Schüler_innenfahrtkosten 88
JugendBank in der StädteRegion Aachen 89

106 Ausbildungsberufe an den Berufskollegs der StädteRegion Aachen – von A bis Z ab Seite 91



Impressum 99

9
Berufs-
kollegs
BAES-
WEILER
HERZOGEN-
RATH
Berufskolleg Alsdorf
ALSDORF
Berufskolleg Herzogenrath
WÜRSELEN
ESCHWEILER
Paul-Julius-Reuter-
Berufskolleg
Berufskolleg
Eschweiler
Käthe-
Kollwitz-
Schule
Berufskolleg für Gestaltung und Technik
Mies-van-der-Rohe-Schule
Berufskolleg für Wirt-
schaft und Verwaltung
Berufskolleg
Simmerath/Stolberg
AACHEN
STOLBERG
STÄDTEREGION AACHEN
ROETGEN
Berufskolleg
Simmerath/Stolberg
SIMMERATH
MONSCHAU
100
Berufe
34
Abschlüsse
für
19.000
Menschen
Wir haben
für jeden
den passenden
Bildungsweg!

Passgenauer Bildungsweg, gefunden am Berufskolleg!

Jugendliche und Eltern beschäftigt spätestens in der 10. Klasse die gleiche zentrale Frage:
Wie soll es nun weitergehen?
Welcher Weg der schulischen oder beruflichen Weiterqualifikation soll eingeschlagen werden?
Eltern und Jugendliche wollen das Beste für die Zukunft! Aber was ist in der aktuellen gesellschaftlichen Situation das Beste?
Finanzielle Sicherheit und gute Aufstiegschancen sind wichtige Ziele für die Zukunft? Aber natürlich geht es, sowohl den Eltern wie auch den Jugendlichen, vor allem um Zufriedenheit im späteren Beruf. Persönliche Neigungen und individuelle Fähigkeiten sollen erkannt und gefördert werden.
Doch wie sind diese mannigfaltigen Ziele im Einzelfall zu erreichen und wie sind sie möglichst gut unter einen Hut zu bringen?
Wie gelingt es möglichst viele berufliche Wege offen zu halten und gleichzeitig die Zeit nach der 10. Klasse möglichst effektiv zu nutzen?
Wo wird die Berufswahl junger Menschen individuell, professionell und praxisnah begleitet und unterstützt?

Wo sind eine große Zahl von Abschlüssen und beruflicher Qualifikationen vor Ort miteinander vernetzt und können so aufeinander aufbauend oder sogar parallel genutzt werden, um den passgenauen Bildungsweg zu finden?

Lösung: eine Schulkarriere am Berufskolleg!

Was sind die Vorteile des Berufskollegs?
Die Berufskollegs bieten alle Schulabschlüsse der Sekundarstufe II (Schulischer Teil der Fachhochschulreife/Abitur) an, außerdem können alle Schulabschlüsse bis zum mittleren Schulabschluss erworben werden. Im Unterschied zu den allgemeinbildenden Schulen haben alle Schulformen am Berufskolleg einen beruflichen Schwerpunkt. Das bedeutet, dass die Schüler_innen neben schulischen Kenntnissen auch berufliche Kenntnisse erwerben. Damit erhalten sie einen großen Startvorteil für den späteren Einstieg in die Berufs- und Studienwelt.

Wie ist das Berufskolleg aufgebaut?
Die Bildungsgänge der Berufskollegs sind gegliedert nach Fachbereichen, Berufsfeldern, Fachrichtungen und fachlichen Schwerpunkten.

Wie sieht der Unterricht am Berufskolleg aus?
Der Unterricht in den einzelnen Bildungsgängen ist unterteilt in:
- einen berufsbezogenen Bereich
- einen berufsübergreifenden Bereich
- einen Differenzierungsbereich.

Der Unterricht orientiert sich an beruflichen Aufgabenstellungen und wird handlungsorientiert umgesetzt. Berufspraktische Inhalte werden in unterschiedlicher Tiefe betont.
Die Fächer sind inhaltlich auf das berufliche Qualifizierungsziel des jeweiligen Bildungsganges ausgerichtet. Der berufsübergreifende Lernbereich bezieht zentrale gesellschaftliche, kulturelle, ethische und religiöse Fragen in die Ausbildung ein.

Welche Zusatzqualifikationen können am Berufskolleg erworben werden?
Innerhalb der Bildungsgänge können Schüler_innen zertifizierbare Zusatzqualifikationen erwerben, beispielsweise im Bereich der Fremdsprachen, der Internationalisierung oder der Informationstechnologien. Lernschwächere Jugendliche erhalten gezielten Stützunterricht.

Welche Doppelqualifikationen sind am Berufskolleg möglich?
Absolvent_innen eines Bildungsganges können die berufliche Qualifizierung mit dem Erwerb eines allgemeinbildenden Abschlusses verbinden: Sie sind also doppelt qualifiziert. So stehen ihnen mit den Abschlüssen der Allgemeinen Fachhochschulreife (Fachabitur)

oder der Allgemeinen Hochschulreife (Abitur) alle Studienrichtungen der Fachhochschulen (FH) und der Universitäten offen. Die Aus- und Weiterbildungsangebote der Berufskollegs qualifizieren für Karrieren im Beruf bis in Führungsebenen von Betrieben.

Welche verschiedenen Bildungsgänge und Abschlussmöglichkeiten der Berufskollegs gibt es konkret?

1. Berufsschule

Ziel: Berufsabschluss in einem dualen Ausbildungsberuf und allgemeinbildende Abschlüsse

- Ausbildung an zwei Orten: Betrieb und Berufskolleg
- In Teilzeit oder Blockunterricht in der Berufsschule
- Erfolgreiche Ausbildung durch Kammerprüfung und Berufsschulabschluss
- Möglichkeit für nächst höheren Bildungsabschluss (Hauptschulabschluss nach Klasse 9/ Hauptschulabschluss nach Klasse 10/ Fachoberschulreife/ Fachhochschulreife)

2. Ausbildungsvorbereitung

Ziel: Berufliche Orientierung und Hauptschulabschluss nach Klasse 9

- Unterstützung der beruflichen Orientierung
- Erwerb beruflicher Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten
- Vorbereitung auf eine betriebliche Ausbildung
- Verbesserung der Ausbildungschancen für Ausbildungsmarkt/Arbeitsmarkt

3. (Höhere) Berufsfachschule

Ziel: Berufliche Qualifikationen und Hauptschulabschluss nach Klasse 10, mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife) oder die Fachhochschulreife

Je nach Voraussetzungen beruflich orientierte Schwerpunkte:

- Hauptschulabschluss nach Klasse 10
- Mittlerer Schulabschluss
- Schulischer Teil der Fachhochschulreife
- Fachhochschulreife
- In vielen Bildungsgängen gleichzeitiger Erwerb eines Berufsabschlusses möglich

4. Fachoberschule

Ziel: Berufliche Qualifikationen und Fachhochschulreife, für Berufserfahrene auch Allgemeine Hochschulreife (FOS 13)

- Erwerb erster beruflicher Erfahrungen und Fachhochschulreife.
- Mit abgeschlossener Berufsausbildung Weiterqualifizierung (Fachhochschulreife oder die Allgemeine Hochschulreife)
- Bildungsgänge in unterschiedlichen Fachbereichen und Berufsfeldern (Ernährung und Hauswirtschaft, Gestaltung, Gesundheit und Soziales, Technik und Wirtschaft und Verwaltung)

Praxinaher, professioneller und kompetenter Unterricht gehören am Berufskolleg zur Selbstverständlichkeit.

5. Berufliches Gymnasium – Gymnasiale Oberstufe

Ziel: Berufliche Qualifikationen und Allgemeine Hochschulreife

- Beruflich orientierte Schwerpunkte setzen
- Voraussetzung für die Aufnahme: Berechtigung zum Besuch der Gymnasialen Oberstufe (Qualifikationsvermerk)
- Unterricht unterteilt in Grund- und Leistungskurse
- Lernbereiche: sprachlich-literarisch-künstlerisch, gesellschaftswissenschaftlich, mathematisch-naturwissenschaftlich-technisch
- Berufsbezogener Lernbereich:
- Profil bildende Fächer: Mathematik, Naturwissenschaften, Englisch, die zweite Fremdsprache, Informatik, Wirtschaftslehre und Gesundheit.
- Alle Fächer bereiten gezielt vor auf: Studium oder Berufsausbildung

6. Fachschule

Ziel: Berufliche Weiterbildung und Fachhochschulreife (für Berufserfahrene und Facharbeiter)

Wer im Berufsleben steht kann sich beruflich weiterbilden für:

- Erweiterte Verantwortung
- Führungstätigkeit
- Erwerb der Fachhochschulreife
- Voraussetzungen: abgeschlossene Berufsausbildung, ein Berufsschulabschluss, mindestens einjährige Berufserfahrung in dem erlernten Beruf

Weitere Informationen online unter:

www.schulministerium.nrw.de (Informationsbroschüre „Das Berufskolleg in Nordrhein-Westfalen – Bildungsgänge und Abschlüsse“ bestellbar)

www.schulministerium.nrw.de/docs/LINKS/Erklaerfilm_BG (Erklärfilm „Das Berufskolleg“)

Genau hingeschaut:

Die Bildungs-gänge der Berufskollegs

- Ausbildungsvorbereitung ···› Seite 14
- Internationale Förderklasse ···› Seite 16
- Berufsfachschule Typ 1 ···› Seite 18
- Berufsfachschule Typ 2 ···› Seite 20
- Zweijährige Berufsfachschule mit Berufsabschluss nach Landesrecht ···› Seite 22
- Zweijährige Berufsfachschule ···› Seite 24
- Einjährige Fachoberschule für Berufserfahrene (Klasse 12B) ···› Seite 26
- Einjährige Fachoberschule für Berufserfahrene (Klasse 13) ···›Seite 28
- Zweijährige Fachoberschule (Klasse 11/12) ···› Seite 30
- Zweijährige Assistentinnen-/Assistentenausbildung ···› Seite 32
- Dreijährige Assistentinnen-/Assistentenausbildung ···› Seite 34
- Dreijähriges Berufliches Gymnasium ···› Seite 36
- Dreieinhalbjähriges Berufliches Gymnasium ···› Seite 38
- Fachschule ···› Seite 42
- Berufsschule (Fachklassen des dualen Systems der Berufsausbildung) ···› Seite 46

Bildungsgang

► Ausbildungsvorbereitung

Notwendiger Abschluss	Dauer	Erreichbarer Abschluss
keiner	1 Jahr	Hauptschulabschluss (nach Klasse 9)

INHALT Die Ausbildungsvorbereitung vermittelt berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten und berufliche Orientierung. Diese umfassen Kompetenzen für die Aufnahme einer beruflichen Erstausbildung oder einer Erwerbstätigkeit.

FACHBEREICHE/BERUFSFELDER

- Agrarwirtschaft
- Ernährungs- und Versorgungsmanagement
- Farbtechnik und Raumgestaltung
- Gesundheitswesen
- Körperpflege
- Bau und Holztechnik
- Elektrotechnik
- Fahrzeugtechnik
- Metalltechnik
- Physik/Chemie/Biologie
- Textiltechnik und Bekleidung
- Wirtschaft und Verwaltung

FORMEN Die Ausbildungsvorbereitung wird in Teilzeitform und Vollzeitform angeboten. Die Vollzeitform verbindet den schulischen Unterricht mit dem betrieblichen Praktikum der Schüler_innen. Das Praktikum wird von den Lehrkräften intensiv begleitet und bewertet. Dazu zählen die Vorbereitung auf das Praktikum, die Entwicklung individueller Förderpläne, Entwicklungsgespräche, Praktikumsbesuche, Absprachen mit den Betrieben, Bewertung von Praktikumsaufgaben sowie die Reflexion des Praktikums.

AUFNAHMEVORAUSSETZUNGEN In die Teilzeitform wird aufgenommen, wer sich in einer berufsvorbereitenden Maßnahme eines freien Bildungsträgers befindet.
In die Vollzeitform der Ausbildungsvorbereitung wird aufgenommen, wer

- zur Vorbereitung auf eine Berufsausbildung oder eine berufliche Tätigkeit berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten erwerben möchte,
- sich beruflich orientieren will,
- sich in keinem Berufsausbildungsverhältnis nach dem BBiG oder der HwO befindet
- die Schulpflicht in der Primarstufe und der Sekundarstufe I erfüllt hat,
- keinen anderen Bildungsgang der Sekundarstufe II besucht und
- seine Berufsschulpflicht nach § 38 Abs. 1 SchulG NRW erfüllen muss.

SCHULABSCHLUSS Die Ausbildungsvorbereitung ermöglicht den Erwerb eines dem Hauptschulabschluss gleichwertigen Abschlusses, sofern bisher noch kein schulischer Abschluss erreicht wurde.
Schüler_innen, die die Ausbildungsvorbereitung am Ende des Schuljahres nicht erfolgreich abgeschlossen haben, erhalten ein Abgangszeugnis. Das Abgangszeugnis enthält gemäß § 38 Abs. 4 SchulG NRW den Hinweis, dass die Schulpflicht in der Sekundarstufe II erfüllt ist, sofern kein Ausbildungsverhältnis begonnen wird. Die Schüler_innen haben die Möglichkeit einer Wiederholung, wenn erwartet werden kann, dass aufgrund der Leistungsfähigkeit und der Gesamtentwicklung im Folgejahr eine erfolgreiche Mitarbeit möglich ist.

„Ich habe von meiner Lehrerin viel gelernt; zum Beispiel hat sie einmal gesagt: ‚Erreiche das Ziel, was du vor Augen hast' oder ‚Gib niemals auf, es gibt immer eine Lösung' und ich habe das wahrgenommen und siehe, ich habe dadurch mein Ziel erreicht, meinen Hauptschulabschluss 10 – Dankeschön!"
Schüler Ausbildungsvorbereitung

„Ich habe in der AV meinen Hauptschulabschluss nachgeholt und den entscheidenden Schritt ins Berufsleben geschafft. Nachdem ich verschiedene Praktikumsstellen ausprobiert habe, konnte ich viel besser entscheiden, welche Arbeit mir Spaß macht. Mein Chef hat mir jetzt auch einen Ausbildungsplatz angeboten. Gut, dass ich da schon erste berufliche Kenntnisse und Fähigkeiten aus dem AV-Unterricht mitbringe."
Schüler Ausbildungsvorbereitung

Bildungsgang

► Internationale Förderklasse

Notwendiger Abschluss	Dauer	Erreichbarer Abschluss
keiner	1 Jahr	Hauptschulabschluss (nach Klasse 9 oder 10)

INHALT Die Internationale Förderklasse vermittelt Kenntnisse der deutschen Sprache sowie berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten und berufliche Orientierung. Diese umfassen Kompetenzen für ein Leben in Deutschland und die Aufnahme einer beruflichen Erstausbildung oder einer Erwerbstätigkeit.

FACHBEREICHE/BERUFSFELDER

- Agrarwirtschaft
- Ernährungs- und Versorgungsmanagement
- Farbtechnik und Raumgestaltung
- Gesundheitswesen
- Körperpflege
- Bau und Holztechnik
- Elektrotechnik
- Fahrzeugtechnik
- Metalltechnik
- Physik/Chemie/Biologie
- Textiltechnik und Bekleidung
- Wirtschaft und Verwaltung

AUFNAHMEVORAUSSETZUNGEN In die Internationalen Förderklassen wird aufgenommen, wer schulpflichtig ist, erstmalig eine Schule in Deutschland besucht und ohne oder mit geringen Sprachkenntnissen nach Deutschland eingereist ist. Schüler_innen werden vom Kommunalen Integrationszentrum einer Internationalen Förderklasse zugewiesen.

SCHULABSCHLUSS Die Internationale Förderklasse ermöglicht den Erwerb eines dem Hauptschulabschluss gleichwertigen Abschlusses oder des Hauptschulabschlusses nach Klasse 10, sofern bisher noch kein schulischer Abschluss erreicht wurde. Es kann damit die Berechtigung zum Besuch eines weiterführenden Bildungsganges am Berufskolleg erworben werden.

Schüler_innen, die die Internationale Förderklasse am Ende des Schuljahres nicht erfolgreich abgeschlossen haben, erhalten ein Abgangszeugnis. Die Schüler_innen haben die Möglichkeit einer Wiederholung, wenn erwartet werden kann, dass aufgrund der Leistungsfähigkeit und der Gesamtentwicklung im Folgejahr eine erfolgreiche Mitarbeit möglich ist.

Die Schüler_innen der Internationalen Förderklasse am Berufskolleg zu integrieren, ist eine besondere pädagogische Herausforderung. Die Jugendlichen sind erst seit kurzem in Deutschland und müssen zunächst einmal die Sprache und Kultur kennen lernen.

„Wir sind hier gut aufgenommen worden und wollen an der Schule einen Abschluss bekommen. Die Lehrer unterstützen uns wirklich sehr gut, bringen uns die Sprache bei und wir lernen verschiedene Ausbildungsberufe kennen“, sagt Abdulbaset Q., der vor zwei Jahren aus Afghanistan nach Deutschland kam. Hossein A.: „Besser kann man nicht aufgenommen werden. Mir gefällt vor allem die Hilfsbereitschaft der Lehrer an der Schule.“ Mohamed A. musste aus Syrien flüchten. „Ich gebe alles dafür, hier am Berufskolleg meinen Abschluss zu bekommen und danach hoffentlich die Chance auf eine Ausbildungsstelle zu erhalten.“ Maisam R.: „Wir sind sehr dankbar, die Möglichkeit zu bekommen, hier einiges zu lernen. Diese Möglichkeit werden wir nutzen.“

Bildungsgang

► Berufsfachschule Typ 1

Notwendiger Abschluss	Dauer	Erreichbarer Abschluss
Hauptschulabschluss (nach Klasse 9)	1 Jahr	Hauptschulabschluss nach Klasse 10

INHALT Die Berufsfachschule Typ 1 vermittelt berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten für die Aufnahme einer Ausbildung im dualen System oder für die unmittelbare Aufnahme einer Erwerbstätigkeit.

FACHBEREICHE/BERUFSFELDER

- Ernährungs- und Versorgungsmanagement
- Farbtechnik und Raumgestaltung
- Medien/Medientechnologie
- Gesundheitswesen
- Sozialwesen
- Bau- und Holztechnik
- Elektrotechnik
- Informatik
- Metalltechnik
- Wirtschaft und Verwaltung

AUFNAHMEVORAUSSETZUNGEN In die Berufsfachschule Typ 1 wird aufgenommen, wer über den Hauptschulabschluss oder einen gleichwertigen Abschluss verfügt.

SCHULABSCHLUSS Die Berufsfachschule Typ 1 vermittelt einen dem Hauptschulabschluss nach Klasse 10 gleichwertigen Abschluss.
Schüler_innen, die die Berufsfachschule Typ 1 am Ende des Schuljahres nicht erfolgreich abgeschlossen haben, erhalten ein Abgangszeugnis. Das Abgangszeugnis enthält gemäß § 38 Abs. 4 SchulG NRW den Hinweis, dass die Schulpflicht in der Sekundarstufe II erfüllt ist, sofern kein Ausbildungsverhältnis begonnen wird. Die Schüler_innen haben die Möglichkeit einer Wiederholung, wenn erwartet werden kann, dass aufgrund der Leistungsfähigkeit und der Gesamtentwicklung im Folgejahr eine erfolgreiche Mitarbeit möglich ist.

Interview mit Dominik C.

Warum hast du dich für den Bildungsgang entschieden?
Dominik: „Ich habe mich für den Bildungsgang entschieden, weil ich eine Ausbildung als Altenpfleger anstrebe und mir gesagt wurde, dass ich mit dem 10A-Abschluss im Bereich Gesundheit/Erziehung und Soziales meine Chancen auf einen Ausbildungsplatz in diesem Bereich verbessern könnte."
Du bist nun ein halbes Jahr an unserer Schule, wie gefällt es dir bisher?
Dominik: „Super! Vor allem deshalb, weil ich schon einen Ausbildungsplatz als Altenpfleger gefunden habe, den ich im September antreten werde."
Welche Fächer sind denn neu für dich?
Dominik: „Der Lernbereich Pflege und Gesundheit war für mich völlig neu… Da lernt man z. B., wie man einen Pflegebericht schreibt. Das sind alles Inhalte, die ich für meine Ausbildung sehr gut gebrauchen kann."

Bildungsgang

► Berufsfachschule Typ 2

Notwendiger Abschluss	Dauer	Erreichbarer Abschluss
Hauptschulabschluss (nach Klasse 10)	1 Jahr	Fachoberschulreife (FOR)/ Fachoberschulreife mit Qualifikation

INHALT Die Berufsfachschule Typ 2 vermittelt berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten für die Aufnahme einer Ausbildung im dualen System oder für die unmittelbare Aufnahme einer Erwerbstätigkeit.

FACHBEREICHE/BERUFSFELDER

- Ernährungs- und Versorgungsmanagement
- Farbtechnik und Raumgestaltung
- Medien/Medientechnologie
- Gesundheitswesen
- Sozialwesen
- Informatik
- Bau- und Holztechnik
- Elektrotechnik
- Fahrzeugtechnik
- Metalltechnik
- Wirtschaft und Verwaltung

AUFNAHMEVORAUSSETZUNGEN In die Berufsfachschule Typ 2 wird aufgenommen, wer über den Hauptschulabschluss nach Klasse 10 oder einen gleichwertigen Abschluss oder über die nach Klasse 9 des Gymnasiums erworbene Berechtigung zum Besuch der Gymnasialen Oberstufe verfügt.

SCHULABSCHLUSS Die Berufsfachschule Typ 2 vermittelt den mittleren Schulabschluss (Fachoberschulreife), der mit der Berechtigung zum Besuch der Gymnasialen Oberstufe verbunden sein kann.
Schüler_innen, die die Berufsfachschule Typ 2 am Ende des Schuljahres nicht erfolgreich abgeschlossen haben, erhalten ein Abgangszeugnis. Das Abgangszeugnis enthält gemäß § 38 Abs. 4 SchulG NRW den Hinweis, dass die Schulpflicht in der Sekundarstufe II erfüllt ist, sofern kein Ausbildungsverhältnis begonnen wird. Die Schüler_innen haben die Möglichkeit einer Wiederholung, wenn erwartet werden kann, dass aufgrund der Leistungsfähigkeit und der Gesamtentwicklung im Folgejahr eine erfolgreiche Mitarbeit möglich ist.

← *„Mir gefällt an der Schule, dass der Unterricht sehr fachbezogen ist. Zudem fühle ich mich in meiner Klasse sehr wohl, da wir eine gute Klassengemeinschaft haben. Was ich auch gut finde, ist, dass die Schule in den einzelnen Gängen passend zur Fachrichtung gestaltet ist.“*
Ricarda R.

↑ *„Was ich an dieser Schule gut finde ist, dass wir eine super Klassengemeinschaft sind und sehr nette Lehrer haben. Wir helfen uns so gut wie es geht gegenseitig, so dass die Lehrer merken, dass wir es verstehen wollen.“*
Alessandra C.

Du bist jetzt schon eine Weile Schülerin in diesem Bildungsgang. Wie unterscheidet der sich von der Schule, in der du vorher gewesen bist?
„Wir haben natürlich auch diese normalen Fächer, also Mathematik, Deutsch und so, aber außerdem lernen wir noch ganz viele andere Sachen. Wir gehen in Kunstausstellungen und ins Theater zum Beispiel. Und vorher erfahren wir eine Menge darüber. Nachher sprechen wir dann über das, was wir da erlebt haben. Oder wir lernen, wie man seine Körpersprache richtig einsetzt und mit anderen Menschen erfolgreich kommuniziert. Ich glaube, was man dabei alles lernt, das kann man im Leben wirklich gut brauchen.“
Ramona W.

→ *„Mir gefällt an der Schule gut, dass der Unterricht gut strukturiert ist und sehr informativ.“*
Melina W.

Bildungsgang

► Zweijährige Berufsfachschule mit Berufsabschluss nach Landesrecht

Notwendiger Abschluss	Dauer	Erreichbarer Abschluss
Hauptschulabschluss (nach Klasse 9)	2 Jahre	Hauptschulabschluss nach Klasse 10 oder Fachoberschulreife/FOR mit Qualifikation

INHALT Die zweijährige Berufsfachschule vermittelt einen Berufsabschluss nach Landesrecht.

FACHBEREICHE/BERUFSFELDER

- Ernährungs- und Versorgungsmanagement
- Sozialwesen

AUFNAHMEVORAUSSETZUNGEN In die zweijährige Berufsfachschule wird aufgenommen, wer über den Hauptschulabschluss oder einen gleichwertigen Abschluss verfügt.

SCHULABSCHLUSS Die zweijährige Berufsfachschule vermittelt einen Berufsabschluss nach Landesrecht und einen dem Hauptschulabschluss nach Klasse 10 gleichwertigen Abschluss oder den mittleren Schulabschluss (Fachoberschulreife), der mit der Berechtigung zum Besuch der Gymnasialen Oberstufe verbunden sein kann.
Schüler_innen, die die zweijährige Berufsfachschule am Ende des zweiten Schulbesuchsjahres nicht erfolgreich abgeschlossen haben, erhalten ein Abgangszeugnis.
Die Schüler_innen haben die Möglichkeit einer Wiederholung, wenn erwartet werden kann, dass aufgrund der Leistungsfähigkeit und der Gesamtentwicklung im Folgejahr eine erfolgreiche Mitarbeit möglich ist und das erste Jahr im Bildungsgang nicht bereits wiederholt wurde.

BERUFSABSCHLUSS Am Ende der zweijährigen Berufsfachschule wird eine Berufsabschlussprüfung durchgeführt, mit der die in dem Bildungsgang erworbene Gesamtqualifikation festgestellt wird. Die Berufsabschlussprüfung besteht aus einer schriftlichen Prüfung, die durch mündliche Prüfungen ergänzt werden kann.

MÖGLICHE ABSCHLÜSSE

- Staatlich geprüfte/-r Kinderpfleger/in
- Staatlich geprüfte/-r Sozialassistent/innen

„Was wir alleine nicht schaffen, das schaffen wir dann zusammen!“
„So lautet auch unser Motto für die Ausbildung, denn jeder ist für jeden da. Die Ausbildung kann teilweise sehr anstrengend sein, aber mit der richtigen Motivation und netten Klassenkameraden meistert man das gut. Das Schönste an der Ausbildung ist, dass man die Entwicklung der Kinder beobachten und unterstützen kann. Genauso schön ist es, wenn man in den Kindergarten kommt und die Kinder einen mit einem Lächeln begrüßen.
Wir würden allen die Ausbildung empfehlen, die Spaß an der Arbeit mit Kindern haben und auch gut im Team arbeiten können.“
Marvin K., Isabel C., Alina J. und Sabrina M. (v. links), Kinderpflege-Ausbildung

Bildungsgang

► Zweijährige Berufsfachschule

Notwendiger Abschluss	Dauer	Erreichbarer Abschluss
Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife) oder Berechtigung zum Besuch der Gymnasialen Oberstufe (nach Klasse 9 des Gymnasiums)	2 Jahre	Fachhochschulreife (schulischer Teil)

INHALT Schüler_innen erwerben in diesen vollzeitschulischen Bildungsgängen berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten sowie Fertigkeiten und können gleichzeitig den schulischen Teil der Fachhochschulreife erwerben.

FACHBEREICHE/BERUFSFELDER
Die Bildungsgänge werden in unterschiedlichen Fachbereichen und Berufsfeldern angeboten. Je nach Angebot der einzelnen Berufskollegs können dies sein:

- Gestaltung
- Gesundheit und Soziales
- Technik (Bau- und Holztechnik / Elektrotechnik / Metalltechnik / Umweltschutztechnik) („HöTech“)
- Informatik
- Wirtschaft und Verwaltung („Höhere Handelsschule“)

FORMEN Der Bildungsgang dauert zwei Jahre. Es wird Vollzeitunterricht erteilt. Unter bestimmten Voraussetzungen kann auch ein Unterricht in Ganztagsform angeboten werden.

AUFNAHMEVORAUSSETZUNGEN In diesen zweijährigen Bildungsgang wird aufgenommen, wer den mittleren Schulabschluss (Fachoberschulreife) oder die Berechtigung zum Besuch der Gymnasialen Oberstufe erworben hat.
Die Aufnahme in die Bildungsgänge im Fachbereich Gestaltung setzt zusätzlich den Nachweis der fachlichen Eignung voraus.

SCHULABSCHLUSS Mit Bestehen der Fachhochschulreifeprüfung wird Absolvent_innen der **schulische Teil** der Fachhochschulreife zuerkannt. Für den Zugang zu einem Fachhochschulstudium ist die Fachhochschulreife erforderlich. Die Absolvent_innen erwerben diese

- nach einem einschlägigen halbjährigen Praktikum. Dieses Praktikum kann zeitlich geteilt werden. Ein Teil kann auch im Verlauf des Bildungsgangs absolviert werden oder
- nach einer mindestens zweijährigen Berufstätigkeit oder
- nach einer mindestens zweijährigen Berufsausbildung

Über Einzelheiten informiert gerne das jeweilige Berufskolleg!

Warum hast du dich für den Bildungsgang „Höhere Handelsschule“ entschieden? ***„Ich habe mich für den Bildungsgang entschieden, weil ich eine Ausbildung als Kauffrau für Büromanagement anstrebe und ich mir erhoffe, dass ich mit der Fachhochschulreife im Bereich Wirtschaft und Verwaltung bessere Chancen auf einen Ausbildungsplatz habe.“***
Du bist nun ein halbes Jahr an unserer Schule, wie gefällt es dir bisher? ***„Mir gefällt es sehr gut hier, weil ich bereits neue Freundschaften geschlossen habe und darüber hinaus in neuen Fächern interessante Dinge lerne, die ich später in meiner Ausbildung bestimmt gut gebrauchen kann.“***
Welche Fächer sind denn neu für dich? ***„Ich hatte bisher noch nie Betriebswirtschaftslehre/Rechnungswesen oder Volkswirtschaftslehre … und da lerne ich auch Sachen, die ich später bestimmt in meiner Ausbildung zur Kauffrau für Büromanagement gut gebrauchen kann … z.B. Ablauf einer Inventur … oder Verbuchung eines Einkaufs.“***
Interview mit Ayse C.,Zweijährige Berufsfachschule, Fachbereich Wirtschaft und Verwaltung(„Höhere Handelsschule“)

„Besonders gut an der „Höheren Handelsschule“ gefällt mir, dass man hier viele neue kaufmännische Fächer hat, bei denen alle auf gleichem Niveau, also ohne Vorkenntnisse, starten. Mir gefällt auch, dass der Unterricht wirklich etwas mit der Praxis zu tun hat. Das habe ich sehr deutlich im Betriebspraktikum gemerkt. Ich hoffe, dass ich durch die Wirtschaftsfächer später leichter einen Ausbildungsberuf finde, weil wir schon einige Themen aus der Ausbildung in der Schule gelernt haben.“
Lena E., Zweijährige Berufsfachschule, Fachbereich Wirtschaft und Verwaltung(„Höhere Handelsschule“)

Bildungsgang

► Einjährige Fachoberschule für Berufserfahrene (Klasse 12B)

Notwendiger Abschluss	Dauer	Erreichbarer Abschluss
Fachoberschulreife oder die Berechtigung zum Besuch der Gymnasialen Oberstufe **und** eine abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung oder eine mindestens vierjährige einschlägige Berufserfahrung.	1 Jahr	Fachhochschulreife

INHALT Berufserfahrene Schüler_innen können in der Fachoberschule 12 B neben vertieften beruflichen Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten die Fachhochschulreife erwerben.

FACHBEREICHE/BERUFSFELDER
Die Berufsausbildung/die Berufserfahrung muss an den schulischen Fachrichtungen oder den fachlichen Schwerpunkten orientiert sein.

- Gestaltung
- Gesundheit und Soziales
- Technik
- Wirtschaft und Verwaltung

FORMEN Der Bildungsgang wird in einem Vollzeitschuljahr oder alternativ in zwei Teilzeitschuljahren angeboten.

AUFNAHMEVORAUSSETZUNGEN In diesen Bildungsgang wird aufgenommen, wer über die Fachoberschulreife oder die Berechtigung zum Besuch der Gymnasialen Oberstufe verfügt und eine abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung oder eine mindestens vierjährige einschlägige Berufserfahrung nachweisen kann.

SCHULABSCHLUSS Diese Fachoberschule für Berufserfahrene schließt ab mit der Fachhochschulreife, welche zur Aufnahme eines Studiums an einer Fachhochschule in allen Ländern der Bundesrepublik Deutschland (in einigen Ländern auch an Universitäten) berechtigt. Nach dem Besuch des Bildungsgangs können Schüler_innen mit Berufserfahrung in der Fachoberschule Klasse 13 (FOS 13) in einem Jahr die fachgebundene oder die Allgemeine Hochschulreife erwerben.

Wie würden Sie Ihre Schulzeit in der Fachoberschule mit einem Satz beurteilen?
„Die beiden Jahre in der Fachoberschule haben mich persönlich sehr weitergebracht."
Was bedeutet das genau?
„Ich habe nicht nur Vieles gelernt, also in den einzelnen Unterrichtsfächern, sondern mich vor allem als Mensch sehr weiterentwickelt. Das liegt sicher auch am Jahrespraktikum, das ich zur Hälfte in einem Krankenhaus und in einem integrativen Kindergarten abgeleistet habe. Vor allem die Arbeit mit den behinderten und nicht-behinderten Kindern war unglaublich spannend und hat mir ganz neue Sichtweisen auf mein eigenes Leben ermöglicht. So eine Schulausbildung würde ich deswegen immer wieder machen."
Sie stehen jetzt kurz vor der Fachhochschulreife-Prüfung. Wissen Sie schon, wie es danach beruflich weitergehen soll?
„Das weiß ich ganz genau! Ich werde Soziale Arbeit studieren."
Aylin H., Schülerin

„Wir haben uns für die Fachoberschule entschieden, weil wir während der Ausbildung bemerkt haben, dass wir uns weiter qualifizieren wollen. Die Fachoberschule gibt uns die Möglichkeit, ein Studium an der Fachhochschule zu beginnen und so in einem Ingenieurberuf zu arbeiten. Das Berufskolleg hat uns überzeugt, da die technische Ausstattung und die Maschinen, die im Unterricht eingesetzt werden, den modernen beruflichen Anforderungen entsprechen. Hierdurch haben wir tolle Berufsaussichten und Karrieremöglichkeiten. Auch die Lehrer sind engagiert und man spürt, dass ihnen Technik und Unterricht auch Spaß machen."
Daniel H. und Richard H., Schüler

Bildungsgang

► Einjährige Fachoberschule für Berufserfahrene (Klasse 13)

Notwendiger Abschluss	Dauer	Erreichbarer Abschluss
Fachhochschulreife **und** eine mindestens zweijährige, erfolgreich abgeschlossene, einschlägige Berufsausbildung oder eine mindestens fünfjährige einschlägige Berufstätigkeit	1 Jahr	Allgemeine Hochschulreife (Abitur) bzw. fachgebundene Hochschulreife

INHALT Berufserfahrene Schüler_innen können am Berufskolleg in der Fachoberschule Klasse 13 (FOS 13) in einem Jahr die Allgemeine Hochschulreife (Abitur) erlangen.
Im berufsbezogenen Lernbereich werden die Fächer des fachlichen Schwerpunktes/die fachbereichsbezogenen Fächer unterrichtet, darüber hinaus auch Mathematik, Naturwissenschaften, Englisch sowie Wirtschaftslehre.

FACHBEREICHE/BERUFSFELDER
Die Berufsausbildung/die Berufstätigkeit muss sich am Fachbereich oder am fachlichen Schwerpunkt orientieren.

- Gestaltung
- Elektrotechnik
- Wirtschaft und Verwaltung
- Gesundheit und Soziales

FORM Dieser Bildungsgang bildet aufbauend auf der einjährigen Fachoberschule für Berufserfahrene die zweite Stufe eines insgesamt zweijährigen vollzeitschulischen Bildungsgangs der Fachoberschule, der zur Allgemeinen oder zur fachgebundenen Hochschulreife führt.
Der Bildungsgang

- wird in einem Vollzeitschuljahr oder
- alternativ in zwei Teilzeitschuljahren angeboten.

Der Vollzeitunterricht erstreckt sich über ein Jahr.

AUFNAHMEVORAUSSETZUNGEN In diesen Bildungsgang wird aufgenommen, wer über die Fachhochschulreife und eine mindestens zweijährige, erfolgreich abgeschlossene, einschlägige Berufsausbildung oder eine mindestens fünfjährige einschlägige Berufstätigkeit verfügt.

SCHULABSCHLUSS Diese Fachoberschule für Berufserfahrene Klasse 13 schließt ab mit der Allgemeinen Hochschulreife, die zum Studium an allen Hochschulen berechtigt.
Zum Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife müssen Kenntnisse in einer zweiten Fremdsprache im geforderten Mindestumfang nachgewiesen werden.
Kann keine zweite Fremdsprache im geforderten Umfang nachgewiesen werden, wird die sogenannte fachgebundene Hochschulreife erworben, die zum Studium von einschlägigen (an den schulischen Fachbereichen/fachlichen Schwerpunkten orientierten) Studiengängen an allen Hochschulen in Deutschland oder zum Studium an allen Fachhochschulen berechtigt.

„Mir hat das Jahr die Erkenntnis gebracht, dass ich alles schaffen kann, was ich will und dass mich niemand davon abhalten kann erfolgreich zu werden, außer mir selbst."
Katrin W., Einjährige Fachoberschule für Berufserfahrene

Bildungsgang

► Zweijährige Fachoberschule (Klasse 11/12)

Notwendiger Abschluss	Dauer	Erreichbarer Abschluss
Fachoberschulreife oder Berechtigung zum Besuch der Gymnasialen Oberstufe	2 Jahre	Fachhochschulreife

INHALT Schüler_innen erwerben in der Fachoberschule Klasse 11/12 die Fachhochschulreife und sammeln erste Berufserfahrungen.

FACHBEREICHE/BERUFSFELDER

- Gestaltung
- Gesundheit und Soziales
- Bau- und Holztechnik
- Metalltechnik
- Elektrotechnik

FORM In Klasse 11 arbeiten Schüler_innen in der Regel an drei bis vier Wochentagen im Rahmen eines Praktikums in einem Betrieb oder einer sonstigen Ausbildungsstelle. Daneben erhalten sie 12 Stunden Unterricht pro Woche im Berufskolleg (Teilzeitunterricht).

AUFNAHMEVORAUSSETZUNGEN In diesen Bildungsgang wird aufgenommen, wer über die Fachoberschulreife oder die Berechtigung zum Besuch der Gymnasialen Oberstufe verfügt.

SCHULABSCHLUSS Mit der in diesem Bildungsgang erworbenen Fachhochschulreife kann ein Fachhochschulstudium begonnen werden. Darüber hinaus haben sich die Qualifikationen für eine Berufsausbildung erhöht.

Überprüfung von Gravurmaßen

Optimierung eines CNC Fräsprogrammes

Bildungsgang

► Zweijährige Assistentinnen-/ Assistentenausbildung

Notwendiger Abschluss	Dauer	Erreichbarer Abschluss
Schulischer Teil der Fachhochschulreife oder Allgemeine Hochschulreife	2 Jahre	Berufsabschluss nach Landesrecht

INHALT Schüler_innen erlernen in diesem vollzeitschulischen Bildungsgang einen Beruf nach Landesrecht.

FACHBEREICHE/BERUFSFELDER

- Gestaltung
- Informatik
- Wirtschaft und Verwaltung

FORM Die Ausbildung zu einem Beruf nach Landesrecht erfolgt in einem praktisch und theoretisch eng verzahnten Unterricht. Das Klassenzimmer ist hier nur ein Lernort unter anderen. Daneben ermöglichen Labors, Werkstätten und spezielle Fachräume praxisnahes Arbeiten, das durch integrierte Betriebspraktika vertieft wird.
Im Verlauf des Bildungsgangs werden Betriebspraktika von insgesamt mindestens acht Wochen durchgeführt.

AUFNAHMEVORAUSSETZUNGEN In diesen Bildungsgang wird aufgenommen, wer über den schulischen Teil der Fachhochschulreife oder die Allgemeine Hochschulreife verfügt. Die Aufnahme in die Bildungsgänge im Fachbereich Gestaltung setzt zusätzlich den Nachweis der fachlichen Eignung voraus. Der Nachweis wird durch die Vorlage selbstgestalteter Arbeiten und durch eine Arbeit nach einem von der Schule bestimmten Thema erbracht.

SCHULABSCHLUSS In diesem Bildungsgang wird am Ende der Ausbildungszeit eine Berufsabschlussprüfung durchgeführt, mit der die in dem Bildungsgang erworbene Gesamtqualifikation festgestellt wird. Die Berufsabschlussprüfung besteht aus einer schriftlichen, einer praktischen und einer mündlichen Prüfung.

MÖGLICHE BERUFSABSCHLÜSSE

- Fachbereich Gestaltung: Staatl. gepr. gestaltungstechn. Assistent/in
- Fachbereich Informatik: Staatl. gepr. informationstechn. Assistent/in
- Fachbereich Wirtschaft und Verwaltung: Staatl. gepr. kaufmänn. Assistent/in

Endlich geschafft!
Das Abschlussfoto einer dreijährigen Assistentinnen-/ Assistentenausbildung

„Endlich geschafft: Fachabi und Berufsabschluss!“

„Das Beste waren die Klassenfahrten.“

„Am Anfang war ich mir nicht sicher, ob ich es schaffe – aber wir haben uns gegenseitig unterstützt.“

Bildungsgang

► Dreijährige Assisteninnen-/Assistenten-ausbildung

Notwendiger Abschluss	Dauer	Erreichbarer Abschluss
Fachoberschulreife oder Berechtigung zum Besuch der Gymnasialen Oberstufe nach Klasse 9 des Gymnasiums	3 Jahre	Fachhochschulreife und Berufsabschluss nach Landesrecht

INHALT Schüler_innen erlernen in diesem vollzeitschulischen Bildungsgang einen Beruf nach Landesrecht und können gleichzeitig die Fachhochschulreife erwerben. Wer in einer Berufsfachschule den mittleren Schulabschluss (Fachoberschulreife) und berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten oder einen Berufsabschluss nach Landesrecht erworben hat, kann in das zweite Jahr der fachlich entsprechenden Assisteninnen-/Assistentenausbildung eintreten. Dies gilt ebenso für Schüler_innen, die eine zweijährige Berufsfachschule besucht haben, welche zu beruflichen Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie zum schulischen Teil der Fachhochschulreife führt und diese erfolgreich abgeschlossen haben.

FACHBEREICHE/BERUFSFELDER

- Gestaltung
- Informatik
- Maschinenbau
- Technik/Naturwissenschaften
- Wirtschaft und Verwaltung
- Umweltschutz

FORM Die Ausbildung zu einem Beruf nach Landesrecht erfolgt in einem praktisch und theoretisch eng verzahnten Unterricht. Das Klassenzimmer ist hier nur ein Lernort unter anderen. Daneben ermöglichen Labors, Werkstätten und spezielle Fachräume praxisnahes Arbeiten, das durch integrierte Betriebspraktika vertieft wird.
Im Verlauf des Bildungsgangs werden Betriebspraktika von insgesamt mindestens acht Wochen durchgeführt. Im dreijährigen Bildungsgang werden diese in den Jahrgangsstufen 12 und 13 durchgeführt.

AUFNAHMEVORAUSSETZUNGEN In diesen Bildungsgang wird aufgenommen, wer über die Fachoberschulreife oder die Berechtigung zum Besuch der Gymnasialen Oberstufe nach Klasse 9 des Gymnasiums verfügt.
Die Aufnahme in die Bildungsgänge im Fachbereich Gestaltung setzt zusätzlich den Nachweis der fachlichen Eignung voraus. Der Nachweis wird durch die Vorlage selbstgestalteter Arbeiten und durch eine Arbeit nach einem von der Schule bestimmten Thema erbracht.

SCHULABSCHLUSS Die dreijährige Assisteninnen-/Assistentenausbildung vermittelt im Rahmen einer schriftlichen und mündlichen Fachhochschulreifeprüfung die Fachhochschulreife.

BERUFSABSCHLUSS Am Ende der Ausbildungszeit wird eine Berufsabschlussprüfung durchgeführt, mit der die in dem Bildungsgang erworbene Gesamtqualifikation festgestellt wird. Die Prüfung besteht aus zwei Teilprüfungen. Die erste Teilprüfung findet im Rahmen der schriftlichen und mündlichen Fachhochschulreifeprüfung statt. Die zweite Teilprüfung besteht aus einer schriftlichen, einer praktischen und einer mündlichen Prüfung. Für die zweijährigen Bildungsgänge besteht die Berufsabschlussprüfung aus einer schriftlichen, einer praktischen und einer mündlichen Prüfung.

MÖGLICHE BERUFSABSCHLÜSSE

- Fachbereich Gestaltung: Staatl. gepr. gestaltungstechn. Assistent/in
- Fachbereich Informatik: Staatl. gepr. informationstechn. Assistent/in
- Fachbereich Technik/Naturwissenschaften: Staatl. gepr. chemisch-techn. Assistent/in
- Fachbereich Wirtschaft und Verwaltung: Staatl. gepr. kaufmänn. Assistent/in (Schwerpunkt Betriebswirtschaft / Schwerpunkt Fremdsprachen / Schwerpunkt Informationsverarbeitung)
- Fachbereich Maschinenbau: Staatl. gepr. maschinenbautechn. Assistent/in
- Fachbereich Umweltschutz: Staatl. gepr. umweltschutztechn. Assistent/in

Bildungsgang

► Dreijähriges Berufliches Gymnasium

Notwendiger Abschluss	Dauer	Erreichbarer Abschluss
Berechtigung zum Besuch der Gymnasialen Oberstufe	3 Jahre	Allgemeine Hochschulreife

INHALT In Verbindung von allgemeiner und beruflicher Bildung gelangen die Schüler_innen in diesem Bildungsgang zum Abitur in Verbindung mit beruflichen Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten. Der Unterricht hat wissenschaftspropädeutischen Anforderungen zu entsprechen.

FACHBEREICHE/BERUFSFELDER

- Gestaltung
- Gesundheit und Soziales
- Informatik
- Ingenieurwesen
- Bautechnik
- Elektrotechnik
- Maschinenbautechnik
- Wirtschaft und Verwaltung

FORMEN Das Berufliche Gymnasium gliedert sich in eine einjährige Einführungsphase (Jahrgangsstufe 11) und eine zweijährige Qualifikationsphase (Jahrgangsstufen 12 und 13). Der Bildungsgang des Beruflichen Gymnasiums, der zur Allgemeinen Hochschulreife in Verbindung mit beruflichen Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten (einfachqualifizierend) führt, dauert drei Jahre.
Am Ende der Jahrgangsstufe 13 findet die Abiturprüfung statt.
Wer den Bildungsgang nach der Jahrgangsstufe 11, 12 oder 13 verlässt, kann den schulischen Teil der Fachhochschulreife zuerkannt bekommen.

AUFNAHMEVORAUSSETZUNGEN In die Jahrgangsstufe 11 des Beruflichen Gymnasiums wird aufgenommen, wer die Berechtigung zum Besuch der Gymnasialen Oberstufe besitzt.
Schüler_innen, die den schulischen Teil der Fachhochschulreife am Berufskolleg erworben haben, können unter Beibehaltung des fachlichen Schwerpunktes in die Jahrgangsstufe 12 der Bildungsgänge des Beruflichen Gymnasiums aufgenommen werden. Sie müssen bei Eintritt in die Jahrgangsstufe 12 Kenntnisse in einer zweiten Fremdsprache mindestens im Umfang des Unterrichts der Jahrgangsstufe 11 nachweisen.
Schüler_innen, die den schulischen Teil der Fachhochschulreife erworben haben, aber in einen anderen Fachbereich/fachlichen Schwerpunkt wechseln möchten, können in die Jahrgangsstufe 11 aufgenommen werden.
Schüler_innen, die den schulischen Teil der Fachhochschulreife erworben haben, aber nicht über die notwendigen Kenntnisse in der zweiten Fremdsprache verfügen, können ebenfalls in die Jahrgangsstufe 11 aufgenommen werden.

SCHULABSCHLUSS Der Bildungsgang vermittelt die Allgemeine Hochschulreife in Verbindung mit beruflichen Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten. Er vermittelt studien- und berufsbezogene Qualifikationen über eine Schwerpunktsetzung, die von berufsfachlichen Anforderungen und Perspektiven der beruflichen Tätigkeit sowie durch ein für alle Bildungsgänge gemeinsames Lernangebot bestimmt wird.
Schüler_innen, die mit einer nach Klasse 9 des Gymnasiums erworbenen Berechtigung zum Besuch der Gymnasialen Oberstufe in einen Bildungsgang des Beruflichen Gymnasiums aufgenommen worden sind, erwerben mit der Versetzung in die Qualifikationsphase den mittleren Schulabschluss (Fachoberschulreife).

Bildungsgang

► Dreieinhalbjähriges Berufliches Gymnasium

Notwendiger Abschluss	Dauer	Erreichbarer Abschluss
Berechtigung zum Besuch der Gymnasialen Oberstufe	3 ½ Jahre	Allgemeine Hochschulreife und Berufsabschluss nach Landesrecht

INHALT Schüler_innen erlernen einen Beruf nach Landesrecht und können gleichzeitig die Allgemeine Hochschulreife erwerben. Dies gelingt durch einen Unterricht, in dem Praxisphasen mit dem theoretischen Unterricht eng verzahnt werden.

FACHBEREICHE/BERUFSFELDER

- Gestaltung
- Gesundheit und Soziales
- Informatik
- Wirtschaft und Verwaltung

FORMEN Die Bildungsgänge dauern i.d.R. dreieinhalb Jahre.
In der Jahrgangsstufe 12 wird ein Betriebspraktikum von mindestens vier Wochen durchgeführt.

AUFNAHMEVORAUSSETZUNGEN In die Jahrgangsstufe 11 des Beruflichen Gymnasiums wird aufgenommen, wer die Berechtigung zum Besuch der Gymnasialen Oberstufe besitzt.
Schüler_innen, die den schulischen Teil der Fachhochschulreife am Berufskolleg erworben haben, können unter Beibehaltung des Fachbereichs/des fachlichen Schwerpunkts unmittelbar in die Jahrgangsstufe 12 des Beruflichen Gymnasiums aufgenommen werden. Sie müssen dabei Kenntnisse in einer zweiten Fremdsprache mindestens im Umfang des Unterrichts der Jahrgangsstufe 11 nachweisen.
Schüler_innen, die den schulischen Teil der Fachhochschulreife erworben haben, aber in einen anderen Fachbereich/fachlichen Schwerpunkt wechseln möchten, können in die Jahrgangsstufe 11 aufgenommen werden.
Schüler_innen, die den schulischen Teil der Fachhochschulreife erworben haben, aber nicht über die notwendigen Kenntnisse in der zweiten Fremdsprache verfügen, können ebenfalls in die Jahrgangsstufe 11 aufgenommen werden.

SCHULABSCHLUSS Der Bildungsgang vermittelt die Allgemeine Hochschulreife und einen Berufsabschluss nach Landesrecht.

BERUFSABSCHLUSS

Am Ende der Jahrgangsstufe 13 sind die Abiturprüfung und der erste Teil der Berufsabschlussprüfung abzulegen. Der zweite Teil der Berufsabschlussprüfung zu Staatlich geprüften Assistent_innen erfolgt nach einem schulisch begleiteten zwölfwöchigen Betriebspraktikum in der Jahrgangsstufe 14.

MÖGLICHE BERUFSABSCHLÜSSE

Fachbereich Gestaltung: Staatl. gepr. gestaltungstechn. Assistent/in
Fachbereich Informatik: Staatl. gepr. informationstechn. Assistent/in
Fachbereich Wirtschaft und Verwaltung: Staatl. gepr. techn. Assistent/in

„Im Auslandspraktikum in Großbritannien konnte ich Erfahrungen im Bereich Modedesign sammeln und hatte gleichzeitig die Chance, eine Megastadt wie London zu entdecken. Durch die vielen Eindrücke, die ich bekommen habe, hat sich mein Berufswunsch konkretisiert, wodurch mein Abschluss mit Abitur und der Ausbildung zur gestaltungstechnischen Assistentin für mich noch einmal an Bedeutung gewonnen hat. . .“
Kaija S., Berufliches Gymnasium

„Der Stundenplan im Beruflichen Gymnasium sieht neben allgemeinbildenden Fächern [...] auch praxisorientierte Fächer wie Gestaltungstechnik und Grafik-Design vor. In diesen arbeitet man oft an Projekten und man wird gut auf das spätere Berufsleben vorbereitet.“
Nils R., Berufliches Gymnasium

Projektarbeit im Beruflichen Gymnasium: Entwicklung eines Corporate Designs

Die Schüler_innen haben sich bewusst für das Berufliche Gymnasium entschieden

Wo liegen die Vorteile gegenüber den allgemeinbildenden Schulen? Wir befragten drei Schüler_innen aus dem Beruflichen Gymnasium.

Niklas E. kommt vom Gymnasium und hat sich bewusst für das berufliche Abitur am Berufskolleg entschieden: ***„Ich wusste einfach, dass ich im wirtschaftlichen Bereich später arbeiten möchte und daher am Berufskolleg bestens darauf vorbereitet werde. Zudem pflegt das Berufskolleg seit Jahren eine enge Kooperation mit dem Finanzamt Aachen, wo ich mich später um einen Ausbildungsplatz bewerben möchte."***

Von der Realschule fand Leonora B. ihren Weg ans Berufskolleg und ist mit ihrer Entscheidung höchst zufrieden: ***„Ich bin noch unentschieden, ob ich Wirtschaft oder Medizin studieren werde. Fest steht, dass mich das Wirtschaftsgymnasium hier bestens darauf vorbereitet. Die intensive Betreuung durch die Lehrkräfte muss ich an dieser Stelle hervorheben und mit verschiedenen Methoden versuchen sie uns auch schon auf das wissenschaftliche Arbeiten vorzubereiten."***

Amanda W. wechselte von einem Aachener Gymnasium, weil ein Freund sie auf die Chancen am Berufskolleg aufmerksam machte: ***„Ich möchte später eine Anstellung im wirtschaftlichen Organisationsbereich finden und kann mich hier mit den kaufmännischen Fachbereichen bestens darauf vorbereiten. Die Unterrichtsinhalte sind jetzt anspruchsvoller und mir gefällt einfach das praxisorientierte Arbeiten am Berufskolleg."***

„Mich hat Technik schon immer fasziniert und da ich wusste, dass man auf dem Berufskolleg technische Leistungskurse wählen kann, entschied ich mich für diese Schule. Mittlerweile stehe ich kurz vorm Abi und durch die vertieften Einblicke in technische Dinge, die die Schule mir bot, wurde ich in meinem Vorhaben bestärkt, nicht nur einen hochwertigen technischen Beruf anzustreben, sondern auch ein Technikstudium aufzunehmen."
Helmut F. , Berufliches Gymnasium

Mein Freund, der den Leistungskurs Maschinenbau hat, weiß jetzt, das er nicht Maschinenbau studieren will, aber er hat ja ein vollwertiges Abitur, freut sich über seinen Numerus Clausus und hofft auf einen Studienplatz in Jura. Für meine Eltern und mich war auch wichtig, wie wir hier an der Schule aufgenommen wurden und dass die Lehrer sich richtig gut um einen kümmern – nicht nur um unsere unterrichtlichen Probleme. Andere sind nach wie vor vom Literaturkurs und der Theatertechnik begeistert. Deshalb wird Sven demnächst beim WDR in der Tontechnik eine Ausbildung anfangen."
Max S., Berufliches Gymnasium

Bildungsgang

► Fachschule

Notwendige Voraussetzungen	Dauer	Erreichbarer Abschluss
Eine der Fachrichtung entsprechende Ausbildung oder eine entsprechende Berufstätigkeit von mind. fünf Jahren	Teilzeit: 4 Jahre Vollzeit: 2–3 Jahre	Berufsbezeichnung in Abhängigkeit von der Fachrichtung mit dem Zusatz „staatlich geprüft“ bzw. „staatlich anerkannt“

INHALT Die Fachschulen dienen der beruflichen Weiterbildung und bauen auf der beruflichen Erstausbildung und Berufserfahrung auf. Sie sollen Absolvent_innen dazu befähigen, Führungsaufgaben in Betrieben, Unternehmen und Verwaltungen zu übernehmen. Sie leisten einen Beitrag zur Vorbereitung auf die unternehmerische Selbständigkeit.

FACHBEREICHE/BERUFSFELDER

Informatik (staatlich geprüft), mit der Fachrichtung
- Technische Informatik, mit den Schwerpunkten CNC Systemtechnik und Computer- und Kommunikationstechnik

Sozialwesen (staatlich anerkannt), gegliedert in die Fachrichtungen
- Heilerziehungspflege,
- Sozialpädagogik und
- Heilpädagogik

Technik (staatlich geprüft), gegliedert in die Fachrichtungen
- Bautechnik, mit den Schwerpunkten Hochbau und Tiefbau,
- Chemietechnik, mit dem Schwerpunkt Labortechnik,
- Elektrotechnik,
- Farb- und Lacktechnik und
- Maschinenbautechnik

Wirtschaft (staatlich geprüft), mit der Fachrichtung
- Betriebswirtschaft, mit den Schwerpunkten Absatzwirtschaft, Finanzwirtschaft, Handelsmanagement, Logistik, Medizinische Verwaltung, Recht und Wirtschaftsinformatik

FORMEN Die Fachschule wird in Vollzeitform und in Teilzeitform angeboten. In Vollzeit ist die Unterrichtsdauer bis zur staatlichen Prüfung auf zwei Jahre begrenzt. In Teilzeitform findet der Unterricht berufsbegleitend in Abendform und z. T. an Samstagen statt und dauert max. vier Jahre.
Der Bildungsgang endet mit einem Fachschulexamen und ggf. mit einer Fachhochschulreifeprüfung.
Die staatliche Anerkennung in der Fachschule für Sozialpädagogik wird nach dem einjährigen Berufspraktikum erlangt.
Nach erfolgreichem Abschluss der Fachschule für Sozialwesen, Fachrichtung Sozialpädagogik oder Heilerziehungspflege (oder mit einer als gleichwertig anerkannten Qualifikation) und einer mind. einjährigen einschlägigen hauptberuflichen Tätigkeit besteht die Möglichkeit, die Fachschule für Sozialwesen, Fachrichtung Heilpädagogik zu absolvieren.
Die Fachschule wird in Teilzeitform angeboten, Dauer: drei Jahre.

Im Rahmen des Fachschulangebotes werden sogenannte Aufbaubildungsgänge angeboten:
Fachschule für Sozialwesen
- Bildung, Erziehung und Betreuung für Kinder unter drei Jahren
- Sprachförderung
- Fachkraft für inklusive Bildung und Erziehung

Fachschule für Wirtschaft
- Betriebswirtschaft für staatlich geprüfte Techniker/Technikerinnen

„Das Lernen in kleinen Gruppen fällt uns leichter als in überfüllten Uni-Hörsälen und sorgt für ein entspanntes Umfeld. Die persönliche Ebene wird sehr groß geschrieben. Die Dozenten (für den ergänzenden Bachelor-Abschluss d.R.) stehen in und außerhalb der Unterrichtszeit beratend zur Seite. Trotz Fernstudium lernen wir gemeinsam und können uns jederzeit unterstützen und motivieren.“
Christian K., Simone B., Daniela C., Fachschule für Wirtschaft/Bachelor

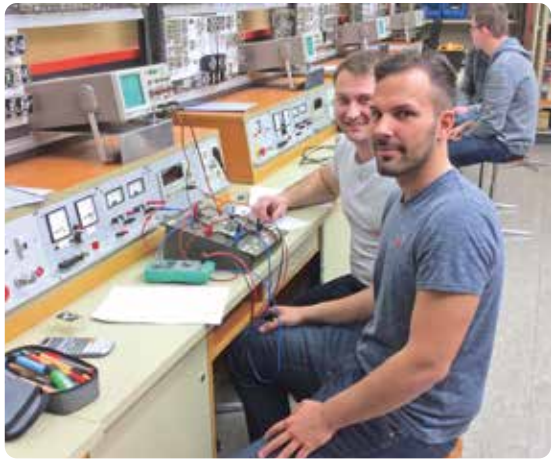
AUFNAHMEVORAUSSETZUNGEN In die Fachschule wird aufgenommen, wer

- den Abschluss einer Ausbildung in einem für die Zielsetzung der jeweiligen Fachrichtung und einschlägigen Ausbildungsberuf und einen Berufsschulabschluss (falls Berufsschulpflicht bestand) und
- eine Berufstätigkeit im Ausbildungsberuf von mind. einem Jahr bis zum Ende der Fachschulausbildung nachweisen kann oder
- eine einschlägige Berufstätigkeit von mind. fünf Jahren nachweisen kann.

SCHULABSCHLUSS Die Fachschule schließt mit einem Fachschulexamen ab. Mit dem erfolgreichen Abschluss ist die Berechtigung verbunden, die Berufsbezeichnung mit Angabe der Fachrichtung und ggf. des Schwerpunktes und dem Zusatz „staatlich geprüfte/staatlich geprüfter" bzw. „staatlich anerkannte/staatlich anerkannter" zu führen.
Die Fachschule ermöglicht unter bestimmten Voraussetzungen den Erwerb der Fachhochschulreife.
Der Abschluss der Fachschule kann ganz oder in Teilen auf die Meisterprüfung angerechnet werden. Ebenso besteht die Möglichkeit, durch ergänzende Lernangebote, weitere Qualifikationen und Abschlüsse zu erwerben. So kann zum Beispiel durch Kooperationen mit Fachhochschulen (sog. Verbundstudiengänge) an einigen Berufskollegs neben dem Fachschulabschluss auch ein Bachelorabschluss erworben werden.

„Ich schätze die hohe Praxisnähe in Automatisierungstechnik (SPS) und Mikrocontrollertechnik. Die technische Ausstattung der Fachschule ist sehr gut."
Paul G., Student der Fachschule

„In der Fachschule wird ein hohes Maß an Fachwissen praxisnah vermittelt. Wir erhalten einen breiten Überblick über viele Bereiche der Elektrotechnik."
Kai K., Student der Fachschule



Die Student_innen sind von der Fachschule überzeugt:

„Ich habe mich für diesen Berufsweg entschieden, da ich gerne mit Menschen arbeiten möchte.
Gerade die Arbeit mit Kindern ist abwechslungsreich, überrascht einen täglich aufs Neue und bringt Freude mit sich. Die Vollzeitausbildung an der Fachschule findet in Kombination von Praktika in verschiedenen Bereichen statt. Hier kommen Theorie und Praxis zusammen und geben einem den nötigen Rückhalt für die Umsetzung. Der Unterricht setzt sich aus praxisorientierten sowie allgemeinbildenden Fächern zusammen. Der Fokus liegt hier klar auf dem Schüler, in seiner Entwicklung, in einem sozialen Beruf. Der Unterricht wird partizipativ von den Schülern mitgestaltet und erarbeitet. Zusammenfassend möchte ich sagen: Der Beruf sowie die Ausbildung sind herausfordernd und benötigen ein gewisses Maß an Engagement. Doch es lohnt sich. Die Zeit am Berufskolleg hat mich positiv weiterentwickelt und gibt mir das nötige Rüstzeug für den Beruf."
Vitali B., Student der Fachschule

„Kinder zu fördern und sie zu begleiten war mein Traum von Anfang an. Diese Kinder nun zu fördern und mehr über die Entwicklung herauszufinden ist ein spannender und aufregender Prozess. In der Schule lernen wir Theorie mit der Praxis zu verknüpfen, Angebote zu planen und durchzuführen macht mir dabei am meisten Spaß, da der Kreativität keine Grenzen gesetzt sind."
Janis, Student der Fachschule

Bildungsgang

► Berufsschule (Fachklassen des dualen Systems der Berufsausbildung)

Notwendige Voraussetzung	Dauer	Erreichbarer Abschluss
Bestehendes Berufsausbildungs-verhältnis	In Abhängigkeit vom Berufsausbil-dungsverhältnis 2 – 3½ Jahre	Berufsschulabschluss (der Berufsabschluss nach dem BBIG und der HwO wird durch die zuständige Stelle vergeben)

INHALT Die Fachklassen des dualen Systems der Berufsausbildung vermitteln den Auszubildenden im Rahmen des schulischen Teils der Berufsausbildung die erforderlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten verbunden mit einem Berufsschulabschluss. Die notwendige Fachpraxis wird im Rahmen der Lernortkooperation in den Ausbildungsbetrieben vermittelt.

FACHBEREICHE DER FACHKLASSEN

- Agrarwirtschaft
- Ernährungs- und Versorgungsmanagement
- Gestaltung
- Gesundheit/Erziehung und Soziales
- Informatik
- Technik/Naturwissenschaften
- Wirtschaft und Verwaltung

FORMEN Der Unterricht in den Fachklassen der Berufsschule kann in Teilzeitform an einzelnen Wochentagen oder als Blockunterricht (ein bis sechs Wochenblöcke) erteilt werden.
Die Dauer der Ausbildung in den Fachklassen richtet sich nach den Ausbildungsordnungen der jeweiligen Ausbildungsberufe. Sie liegt i. d. R. zwischen zwei und dreieinhalb Jahren.
Eine Verkürzung der Ausbildungsdauer und somit des Unterrichts in den Fachklassen ist unter Umständen möglich. Darüber entscheidet die zuständige Stelle (Kammer).
In einem anerkannten Ausbildungsberuf wird mit dem Berufsschulabschluss ein dem Hauptschulabschluss nach Klasse 10 gleichwertiger Abschluss erworben. Der Erwerb des mittleren Schulabschlusses (Fachoberschulreife), der Erwerb der Berechtigung zum Besuch der Gymnasialen Oberstufe (Q-Vermerk) und der Erwerb der Fachhochschulreife ist unter bestimmten Bedingungen möglich.
Der Besuch der Fachklassen des dualen Systems der Berufsausbildung endet mit dem Berufsabschluss. Der Berufsschulabschluss wird unabhängig vom Berufsabschluss zuerkannt, wenn die Leistungen am Ende des Bildungsganges den Anforderungen entsprechen.

Innerhalb der Berufsschule gibt es eine Vielzahl an Bildungsgängen. Welche Bildungsgänge an den Berufskollegs der StädteRegion Aachen angeboten werden, ist auf den Seiten 91 bis 97 zu sehen.

AUFNAHMEVORAUSSETZUNGEN In die Fachklassen des dualen Systems der Berufsausbildung werden alle Schüler_innen aufgenommen, die ein Ausbildungsverhältnis besitzen. Wer vor Vollendung des 21. Lebensjahres ein Berufsausbildungsverhältnis beginnt, ist bis zu dessen Ende berufsschulpflichtig. Wer nach Vollendung des 21. Lebensjahres ein Berufsausbildungsverhältnis beginnt, ist berufsschulberechtigt.

SCHULABSCHLUSS Der Besuch der Fachklassen des dualen Systems der Berufsausbildung endet mit dem Berufsschulabschluss, wenn die Leistungen am Ende des Bildungsgangs den Anforderungen entsprechen. Der Berufsabschluss wird nach erfolgreicher Prüfung durch die jeweilige nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) oder der Handwerksordnung (HwO) zuständigen Stelle vergeben.

Herstellung eines geschmiedeten Geländers (Metallgestalter)

Kaufleute im E-Commerce

regio IT

Du hattest schon immer Großes vor!

Werde jetzt Teil unserer IT-Heroes. Wir bilden aus:

Administrator (w/m/d)

Softwareentwickler (w/m/d)

Kaufmann (w/m/d)

www.regioit.de

EUROPA lebt auch in den Berufskollegs der StädteRegion Aachen!

Als Partnerregion der Euregio Maas-Rhein und mitten in Europa liegend ist grenzüberschreitendes Arbeiten in der StädteRegion selbstverständlich.
Aus diesem Grund haben alle Berufskollegs der StädteRegion schon von je her **internationale Kontakte.** Ziel ist bei allen, die Schüler_innen bestmöglich auf einen globalisierten Arbeitsmarkt vorzubereiten. Das geschieht zum einen durch **Berufspraktika im Ausland** – und das nicht nur in der Euregio – zum anderen aber auch durch gemeinsames Arbeiten und Lernen mit den Schüler_innen der **internationalen Partnerschulen**. Diese internationale Arbeit an den Berufskollegs ist auch entsprechend ausgezeichnet. Immerhin gibt es in der StädteRegion mittlerweile drei Berufskollegs, die Europaschule sind, und diese drei

Schulen sind auch als 10 % Mobilitätschulen ausgezeichnet. Letzteres bedeutet, dass 10 % der Schüler_innen während ihrer Ausbildung auch einen Auslandsaufenthalt absolviert haben.

Beispiel für die internationale Arbeit an den Berufskollegs

Projektpräsentation beim jährlichen Europatag

Schule, fertig, los?

Hier bist du richtig!

Starte jetzt bei uns deinen Berufseinstieg als Bankkauffrau/Bankkaufmann (gn). Mit einem Praktikum, einer Ausbildung oder einem dualen Studium – in einem starken Team mit vielen Möglichkeiten.

Sparkasse Aachen

sparkasse-aachen.de/karriere

Glossar

Abgangszeugnis Am Ende eines Bildungsgangs wird bei Erreichen des Ausbildungsziels ein Abschlusszeugnis über den erreichten Abschluss ausgehändigt. Wird der Abschluss nicht erreicht, wird ein Abgangszeugnis ausgehändigt, dass den Besuch des Bildungsganges dokumentiert.

BBiG – Berufsbildungsgesetz Berechtigung zum Besuch der Gymnasialen Oberstufe – Qualifikationsvermerk zum mittleren Schulabschluss bzw. nach Besuch der Klasse neun am Gymnasium (G8), der den Besuch der Gymnasialen Oberstufe erlaubt.

Berufsabschluss nach Landesrecht Berufsabschluss der nicht vor einer Kammer (IHK, HWK, o. ä.) erworben wird, sondern durch Prüfung vor einer staatlichen Stelle.

Berufsabschlussprüfung Prüfung am Ende einer beruflichen Ausbildung vor der zuständigen Kammer.

Berufsausbildung, Berufsausbildungsverhältnis duale Ausbildung in Verbindung mit einem Ausbildungsbetrieb mit den Lernorten Schule und Betrieb

Berufserfahrung, einschlägige Berufserfahrung im geforderten Berufsbereich

Bildungsträger, freie Bildungsanbieter im Auftrag der Bundesagentur für Arbeit

Eignung, Nachweis der fachlichen fachliche Prüfung zum Nachweis der fachlichen Eignung in gestalterischen Berufsfeldern

Erstausbildung zeitlich erste Ausbildung

Fachhochschulreife Berechtigung zum Studium an einer Fachhochschule in der angegebenen Fachrichtung. Wird durch einen schulischen Teil und einen praktischen Teil in Form eines halbjährigen Praktikums, einer mindestens zweijährigen abgeschlossenen Berufsausbildung oder eine zweijährige Arbeitstätigkeit erworben.

Fremdsprache, zweite Die erste erworbene Fremdsprache ist in der Regel Englisch. Die zweite Französisch, Niederländisch oder Spanisch

Ganztagsform Unterricht ganztägig

Hochschulreife, allgemein Berechtigung zum Studium jeder Fachrichtung an Universität (Hochschule) oder Fachhochschule

Hochschulreife, fachgebunden Berechtigung zum Studium von einschlägigen (an den schulischen Fachbereichen/fachlichen Schwerpunkten orientierten) Studiengängen an allen Universitäten (Hochschulen) in Deutschland oder zum Studium an allen Fachhochschulen.

HwO Handwerksordnung

Kommunales Integrationszentrum KI, Koordinierungsstelle zur Begleitung und Verteilung von schulpflichtigen Flüchtlingen

Praktikum, einschlägiges betriebliches Praktikum in der jeweiligen Fachrichtung

SchulG Schulgesetz

Schulpflicht, allgemein Pflicht zum Besuch der Schule. Allgemeine Schulpflicht 10 Jahre, danach noch Berufsschulpflicht

Schulpflicht, Berufsschulpflicht Pflicht zum Besuch der Berufsschule nach der allgemeinen Schulpflicht und während einer dualen Berufsausbildung nach § 38 SchulG NRW

Teilzeitform Unterricht parallel zu einer beruflichen Tätigkeit abends und an Samstagen oder einen einem Tag ergänzend zu einer Betreuung bei einem außerschulischen Maßnahmenträger

Teilzeitunterricht Unterricht an einzelnen Wochentagen oder in Unterrichtsblöcken von ein bis sechs Wochen

Vollzeitform Unterricht i.d.R. von montags bis freitags

9

Berufskollegs der StädteRegion Aachen

- Berufskolleg Alsdorf
- Berufskolleg Eschweiler
- Berufskolleg für Gestaltung und Technik
- Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung
- Berufskolleg Herzogenrath für Wirtschaft und Verwaltung
- Berufskolleg Simmerath/Stolberg
- Käthe-Kollwitz-Schule Aachen
- Mies-van-der-Rohe-Schule Berufskolleg für Technik
- Paul-Julius-Reuter-Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung

www.berufskolleg-aachen.de

Berufskolleg Alsdorf der StädteRegion Aachen

Berufskolleg Alsdorf
der StädteRegion Aachen

Heidweg 2, 52477 Alsdorf
Telefon: +49 2404 5791-0
Fax: +49 2404 5791-55
E-Mail: info@bk-alsdorf.de

www.bk-alsdorf.de

Schulleitung
Herr Hagen Hußmann (Komm.)
Herr Jürgen Weckler

Sekretariat
Frau Beuel und Frau Merzbach

Montag bis Donnerstag:
07:30 – 12:00 und 13:00 – 15:30 Uhr
Freitag: 07:30 – 13:00 Uhr

Ausbildungsschwerpunkte

Technik in den Bereichen:
Informatik, Elektro, Maschinenbau, Fluggerätetechnik, Automatisierung, Umweltschutz, Kfz sowie Farbtechnik und Raumgestaltung

Sozial- und Gesundheitswesen, Körperpflege, Ernährungs- und Versorgungsmanagement

Besonderheiten

Kulturelles Schulprofil

Zusatzqualifikationen: CISCO Zertifizierung (CCNA), ECDL, Microsoft Certified Professional

Ausbildungseignungsprüfung, Qualitätsmanagementbeauftragte_r

Euregiokompetenz und Kom op Zertifikat

Kooperationen mit der FH Jülich, der RWTH Aachen und dem Rheinland Air Service (RAS) und weiteren regionalen Einrichtungen

Autorisiert zur Ausbildung in der Fluggerätetechnik durch das Luftfahrtbundesamt

Auslandspraktika über das Mobilitätsförderprogramm ERASMUS+ der Europäischen Union (Partner in Spanien, Finnland, Italien und Frankreich)

Unsere Bildungsgänge führen…

… zur Erfüllung der Berufsschulpflicht, zu beruflicher Orientierung und ggf. zum Hauptschulabschluss nach Klasse 9

- Ausbildungsvorbereitung für Schüler/-innen ohne Berufsausbildungsverhältnis in den Bereichen Gesundheit und Soziales, Ernährungs- und Versorgungsmanagement, Textil- und Bekleidungstechnik, Metall- und Elektrotechnik, Farb- und Raumgestaltung

… zu beruflicher Grundbildung und zum Hauptschulabschluss nach Klasse 10

- Berufsfachschule Typ 1 (einjährig) für: Ernährung und Versorgungsmanagement, Sozial- und Gesundheitswesen, Metalltechnik, Elektrotechnik

… zu beruflicher Grundbildung und zum mittleren Bildungsabschluss (FOR)

- Berufsfachschule Typ 2 (einjährig) für: Ernährung und Versorgungsmanagement, Sozial- und Gesundheitswesen, Metalltechnik, Elektrotechnik

… zur Fachhochschulreife (FHR) und beruflichen Kenntnissen

- Berufsfachschule für Automatisierungstechnik (zweijährig)

… zur Fachhochschulreife (FHR) und ggf. zum Berufsabschluss nach Landesrecht – Assistentenausbildung (Doppelqualifikation)

- Informationstechnische/r Assistent/in (dreijährig)
- Umweltschutztechnische/r Assistent/in (dreijährig)

… zur Allgemeinen Hochschulreife (AHR) und ggf. zum Berufsabschluss nach Landesrecht – Assistentenausbildung (Doppelqualifikation)

- Informationstechnische/r Assistent/in (dreijährig)

… zur staatlich geprüften Technikerin / zum staatlich geprüften Techniker ggf. mit Fachhochschulreife (FHR)

- Staatlich geprüfte/r Techniker/in Maschinenbautechnik/Betriebstechnik (Teilzeit)
- Staatlich geprüfte/r Informatiker/in (Teilzeit)
- Staatlich geprüfte/r Techniker/in - Farb- und Lacktechnik (Teilzeit)

… zum Berufsabschluss und zum Berufsschulabschluss in den Fachklassen des dualen Systems mit der Möglichkeit der Doppelqualifizierung (FOR/FHR)

- Elektroniker/in für Energie- und Gebäudetechnik
- Maler/in und Lackierer/in
- Bauten- und Objektbeschichter/in
- Bau- und Metallmaler/in
- KFZ-Mechatroniker/in
- Fachpraktiker/in für Metallbau
- Konstruktionsmechaniker/in
- Fachkraft für Metalltechnik
- Fachinformatiker/in (Systemintegration)
- Fachinformatiker/in (Anwendungsentwicklung)
- Friseur/in
- Metallbauer/in

Berufskolleg Eschweiler der StädteRegion Aachen

Berufskolleg Eschweiler
der StädteRegion Aachen

August-Thyssen-Str. 15, 52249 Eschweiler
Telefon: +49 2403 6097-0
Fax: +49 2403 6097-200
E-Mail: verwaltung@bk-eschweiler.de

www.bk-eschweiler.de

Schulleitung
Herr Thomas Gurdon
Herr Christoph Happe

Sekretariat
Frau Engels, Frau Redder

Montag bis Freitag: 7:30 – 11:45 Uhr,
Montag, Mittwoch und Donnerstag:
13:15 – 15:30 Uhr, Freitag: 13:15 – 14:00 Uhr
Dienstagnachmittag geschlossen.
In den Ferien nach Vereinbarung.

Ausbildungsschwerpunkte

Gesundheit/Erziehung und Soziales

Technik/Naturwissenschaften

Wirtschaft und Verwaltung

Besonderheiten

Zentrale Lage in der StädteRegion Aachen, stadtnah und trotzdem im Grünen, gute Verkehrsanbindung

Berufs- und Studienorientierung

Schule im NRW Talentscouting in Kooperation mit der FH und der RWTH Aachen

Auslandspraktika mit Erasmus+

Europäischer Computerführerschein (ECDL Zertifikat)

IHK- und KMK-Fremdsprachenzertifizierung (Englisch, Französisch, Spanisch)

Zahlreiche internationale Schulpartnerschaften

EDV- und Technik-Ausstattung auf höchstem Niveau

Moderne Cafeteria

Unsere Bildungsgänge führen…

… zur Erfüllung der Berufsschulpflicht, zu beruflicher Orientierung und ggf. zum Hauptschulabschluss nach Klasse 9

Ausbildungsvorbereitung in den Fachbereichen:

- Gesundheit/Erziehung und Soziales im Berufsfeld Gesundheitswesen
- Technik/Naturwissenschaften in den Berufsfeldern Bau und Holztechnik, Metalltechnik bzw. Physik/Chemie/Biologie
- Wirtschaft und Verwaltung
- Internationale Förderklasse

… zum Hauptschulabschluss nach Klasse 10

Berufsfachschulen Typ 1 in den Fachbereichen

- Wirtschaft und Verwaltung
- Technik/Naturwissenschaften in den Berufsfeldern Bau und Holztechnik bzw. Metalltechnik
- Gesundheit/Erziehung und Soziales im Berufsfeld Gesundheitswesen

… zu beruflicher Grundbildung und zur Fachoberschulreife (FOR), ggfs. mit Qualifikation

Berufsfachschulen Typ 2 in den Fachbereichen

- Wirtschaft und Verwaltung („Handelsschule“)
- Technik/Naturwissenschaften in den Berufsfeldern Bau und Holztechnik bzw. Metalltechnik
- Gesundheit/Erziehung und Soziales im Berufsfeld Gesundheitswesen

… zu beruflichen Kenntnissen und zum schulischen Teil der Fachhochschulreife (FHR)

Zweijährige Berufsfachschulen (FHR) in den Fachbereichen

- Wirtschaft und Verwaltung („HöHa“)
- Technik/Naturwissenschaften mit dem fachlichen Schwerpunkt Elektrotechnik mit den Profilen Energie-/Automatisierungstechnik bzw. Informations- und Kommunikationstechnik, („HöTech“)

Berufskolleg für Gestaltung und Technik der StädteRegion Aachen

Berufskolleg für Gestaltung und Technik der StädteRegion Aachen

Neuköllner Str. 15, 52068 Aachen
Telefon: +49 241 95881-0
Fax: +49 241 962233
E-Mail: InfoGuT@berufskolleg-aachen.de

www.bkgut.de

Schulleitung
Frau Christiane Levold
Herr Ulrich Bücken

Sekretariat
Frau Gerl: +49 241 95881-15
Frau Schlomm: +49 241 95881-14
Frau Tröster: +49 241 95881-12

Montag bis Mittwoch: 7:30 – 14:30 Uhr
Donnerstag: 7:30 – 14:30 Uhr
und 17:00 – 17:30 Uhr, Freitag: 7:30 – 14:00 Uhr

Ausbildungsschwerpunkte

Gestaltung:
Farbtechnik und Raumgestaltung, Grafik- und Objektdesign und Mediengestaltung

Gesundheitstechnik:
Zahntechnik, Augenoptik

Technik:
Elektrotechnik, Drucktechnik und Medientechnik

Informatik

Besonderheiten

Eigenverantwortliches produktionsorientiertes Lernen

Erfolgreiche Teilnahme an nationalen und euregionalen Wettbewerben und Projekten

Breit aufgestelltes Kulturangebot z.B. Graffiti, Malerei /Zeichnen, Theater, Musik, Design Thinking, Poetry Slam, kreatives Schreiben u.v.m.

KMK-Fremdsprachenzertifizierung (Englisch, Französisch, Spanisch)

Doppelqualifikation und Förderangebote in den dualen Bildungsgängen

Erasmus+ Projekt MobiCoach: Auslandspraktikum bei unseren Partnern in Belgien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Großbritannien, Island, Italien, Österreich, Schweden, Spanien und Tschechien – weitere sind möglich

Europa-Klassen im Bereich der Gestaltung und der Informationstechnik mit Zusatzqualifikation „Internationale berufliche Mobilität"

EDV- und Netzwerktechnik-Ausstattung auf hohem Niveau

Ausbildungs- und Prüfungszentrum ECDL / Europäischer Computerführerschein (Zertifikat)

CISCO-Zertifizierung (IT Sicherheit, Netzwerktechnik, Smart Grid, u.v.m.)

Unsere Bildungsgänge führen…

… zu beruflicher Grundbildung, zur Erfüllung der Berufsschulpflicht und ggf. zum Hauptschulabschluss nach Klasse 9

- Ausbildungsvorbereitung (Teilzeit / Vollzeit) im Bereich Elektrotechnik, Farbtechnik und Raumgestaltung, Bau- und Holztechnik, Metalltechnik, Informatik

… zu beruflicher Grundbildung und zum Hauptschulabschluss nach Klasse 10

- Berufsfachschule Typ 1 für Elektrotechnik, Farbtechnik und Raumgestaltung, Medien und Medientechnik, Metalltechnik

… zu beruflicher Grundbildung und zum mittleren Schulabschluss (FOR)

- Berufsfachschule Typ 2 für Elektrotechnik, Farbtechnik und Raumgestaltung, Informatik, Medien und Medientechnik, Metalltechnik

… zur Fachhochschulreife (FHR) und ggf. zum Berufsabschluss nach Landesrecht (Assistentenausbildung)

- Fachoberschule für Gestaltung Klassen 11 und 12
- Fachoberschule für Gestaltung Klasse 12B für berufserfahrene Schüler_innen
- Informationstechnische/r Assistent/in
- Gestaltungstechnische/r Assistent/in (Grafik- und Objekt-Design, Medien und Kommunikation)

… zur Allgemeinen Hochschulreife und zum Berufsabschluss nach Landesrecht (Assistent_innenausbildung)

- Gestaltungstechnische Assistent/in / AHR Fachbereich Gestaltung
- Fachoberschule für Gestaltung, Klasse 13 für berufserfahrene Schüler_innen
- Fachoberschule für Elektrotechnik/Informationstechnik Klasse 13 für berufserfahrene Schüler_innen

… zum/zur staatlich geprüften Techniker/in mit Fachhochschulreife (Zusatzprüfung)

- Fachrichtung Elektrotechnik, in Vollzeitform (zweijährig) und Teilzeitform (vierjährig)

… zum Berufsabschluss und zum Berufsschulabschluss in Fachklassen des dualen Systems mit der Möglichkeit der Doppelqualifizierung (FOR/ FHR)

- Medientechnologe/in Druck,
  Mediengestalter/in,
  Elektroniker/in für Geräte und Systeme,
  Elektroniker/in für Automatisierung,
  Elektroniker/in für Betriebstechnik,
  Fachinformatiker/in für digitale Vernetzung
  Informationselektroniker/in,
  IT Systemelektroniker/in,
  Fachinformatiker/in Systemintegration,
  Maler/in und Lackierer/in,
  Fahrzeuglackierer/in,
  Gestalter/in für visuelles Marketing,
  Raumausstatter/in,
  Augenoptiker/in,
  Zahntechniker/in

Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung der StädteRegion Aachen

Berufskolleg für
Wirtschaft und Verwaltung
der StädteRegion Aachen

Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung der StädteRegion Aachen

Lothringerstraße 10, 52062 Aachen
Telefon: +49 241 47460-0
Fax: +49 241 47460-35
E-Mail: info@bwv-aachen.de

www.bwv-aachen.de

Schulleitung
Herr Rainer Messarius
Herr Rolf Coellen

Sekretariat
Frau Blaue, Frau Hupe

Montag bis Donnerstag: 07:30 – 13:25 Uhr
und 14:10 – 15:45 Uhr
Freitag: 07:30 – 13:00 Uhr

Ausbildungsschwerpunkte

Wirtschaft

Verwaltung

Informationswirtschaft

Informatik

Unser Profil: Beruf und Zukunft
Wie orientiere ich mich in einer zunehmend komplexer werdenden Berufswelt? Welche Bildungsziele soll ich anstreben, um meine beruflichen Wünsche verwirklichen zu können? Wo liegen meine Stärken und wie kann ich meine Potentiale am besten nutzen?

Besonderheiten

Begleitung individueller Lernbiografien, Laufbahnberatungen

Berufsorientierung in den Vollzeitschulen

IT-Ausstattung auf hohem Niveau

Lernen von Zuhause über das Internet mit der Lernplattform Moodle

JUNIOR expert – Teilnahme am Schülerfirmenprogramm

Euregiokompetenz: eTwinning/Comenius – europaweite virtuelle Schulpartnerschaften/-projekte, Schulpartnerschaften/-projekte in der Euregio, Mobilität – Vermittlung von Praktikumsplätzen im europäischen Ausland, Vorbereitung auf die Prüfung zur Zusatzqualifikation in Fremdsprachen bei der IHK Aachen

IT-Kompetenz: CISCO-Academy, Ausbildung und Zertifizierung in den Bereichen IT-Grundlagen, IT-Sicherheit, Netzwerktechnik und Internet of Things, CCNA Discovery und CCNA Exploration), Microsoft Imagine Partnerschule: Schüler_innen können kostenlos die Microsoft Betriebssysteme sowie Entwicklungs- und Designtools herunterladen, zertifizierte Schule für den staatlichen EDV-Führerschein, Teilnahme am Wettbewerb Zerorobotics des MIT (Massachusetts Institute of Technology) in Zusammenarbeit mit der ESA und der NASA, LEGO MINDSTORM ROBOTER im Anwendungsentwicklungsunterricht mit LEGO MINDSTORM ROBOTER-Baukästen.

SWITCH – verkürzte Berufsausbildung für Studienabbrecher_innen

Unsere Bildungsgänge führen…

… zum Berufsschulabschluss

- in verschiedenen dualen Fachklassen im kaufmännischen Bereich („Wirtschaft und Verwaltung“)

… zu beruflicher Grundbildung, zur Erfüllung der Berufsschulpflicht und ggf. zum Hauptschulabschluss nach Klasse 9

- Ausbildungsvorbereitung für Schüler_innen ohne Berufsausbildungsverhältnis im Bereich Wirtschaft und Verwaltung

… zu beruflichen Kenntnissen und zur Fachhochschulreife (FHR)

- zweijährige Höhere Berufsfachschule mit den Schwerpunkten Wirtschaft und Verwaltung (Höhere Handelsschule)

… zu einem Berufsabschluss nach Landesrecht und zur Fachhochschulreife (FHR)

- dreijährige Höhere Berufsfachschule für Kaufmännische Assistentinnen/Assistenten im Schwerpunkt Wirtschaft und Verwaltung, Fachrichtung Informationsverarbeitung (Assistentinnen/Assistentenausbildung)

… zur Allgemeinen Hochschulreife (Abitur)

- dreijähriges Berufliches Gymnasium für Wirtschaft und Verwaltung (Wirtschaftsgymnasium)

… zur/zum staatlich geprüften Betriebswirtin/Betriebswirt

- Fachschulabschluss mit den Schwerpunkten Wirtschaftsinformatik oder Recht

… zur/zum staatlich geprüften Betriebswirtin/Betriebswirt und zum Bachelor of Arts

- Fachschulabschluss/Bachelor mit den Schwerpunkten Wirtschaftsinformatik oder Recht im Verbundstudium mit der Fachhochschule des Mittelstands in Bielefeld (FHM)

Berufskolleg Herzogenrath der StädteRegion Aachen Wirtschaft und Verwaltung

Berufskolleg Herzogenrath
der StädteRegion Aachen
Wirtschaft und Verwaltung
Sekundarstufe II

Bardenberger Str. 72, 52134 Herzogenrath
Telefon: +49 2406 9991-0
Fax: +49 2406 9991-10
E-Mail: berufskolleg@bk-herzogenrath.de

www.bk-herzogenrath.de

Schulleitung
Herr Thomas Stephan
Herr Markus Schoenen

Sekretariat
Frau Wolf, Frau Mehlkoph

Montag bis Freitag: 08:00 – 12:00 Uhr
Montag bis Donnerstag: 13:00 – 15:00 Uhr
Freitag: 13:00 – 14:00 Uhr

Berufskolleg Herzogenrath für Wirtschaft und Verwaltung

berufskollegherzogenrath

Ausbildungsschwerpunkt

Wirtschaft und Verwaltung

Bildungsziel Medienkompetenz:
Sehr gute IT-Ausstattung und digitale Lernmöglichkeiten

Bildungsziel Interkulturelle Kompetenz:
Euregionale und europäische Zusammenarbeit und Partnerschaften, KMK-Zertifizierungen und Sprachkurse in Englisch, Niederländisch, Französisch und Spanisch, Auslandspraktika in (fast) allen Bildungsgängen, bilingualer Unterricht

Bildungsziel Berufliche Handlungskompetenz:
Betriebliches Pflichtpraktikum in allen Vollzeitbildungsgängen, Praktikumsbörse, Assessment-Center, Einsatz betrieblicher ERP Software im Unterricht, Berufsinformationstag (Auszubildende stellen ihren Beruf und ihren Betrieb vor), Regelmäßige Betriebsbesichtigungen

Besonderheiten

2018 rezertifizierte Europaschule und Euregiokompetenzzentrum

10% Mobilitätsschule – Zertifizierung durch die Bezirksregierung Köln

E-twinning Projektschule

Flächendeckendes SchülerWLAN

Individuelles Förderkonzept und intensive pädagogische Betreuung in allen Vollzeitbildungsgängen

Grüne Lage im Naturschutzgebiet

Behindertengerechte Einrichtung

IPad-Klassen

Kooperation mit der FH Aachen (Betriebswirtschaft Praxis Plus)

Unsere Bildungsgänge führen…

… zur Erfüllung der Berufsschulpflicht und ggf. zum Hauptschulabschluss nach Klasse 9

- Ausbildungsvorbereitung (Berufspraxisklasse)
- Internationale Förderklasse

… zum Hauptschulabschluss nach Klasse 10

- einjährige Berufsfachschule (Typ 1)

… zur Fachoberschulreife (ggf. mit Qualifikation)

- einjährige Berufsfachschule (Typ 2)

… zu beruflichen Kenntnissen und zur Fachhochschulreife (FHR)

- zweijährige Berufsfachschule – Höhere Handelsschule mit den Schwerpunkten: Fremdsprachen oder Informationswirtschaft
- Profilklassen

… zur Allgemeinen Hochschulreife (AHR)

- dreijähriges Berufliches Gymnasium mit Schwerpunkt Betriebswirtschaftslehre
- IPad-Klassen ab der 11. Jahrgangsstufe

… zum Fachschulabschluss

- als staatlich geprüfte/r Betriebswirt/in mit den Schwerpunkten Wirtschaftsinformatik und Handelsmanagement in Teilzeitform (abends)

… zum Berufsschulabschluss in verschiedenen dualen Fachklassen im kaufmännischen Bereich („Wirtschaft und Verwaltung“)

- Büromanagement
- E-Commerce
- Einzelhandel
- Groß- und Außenhandel
- Industrie
- Steuern
- Verwaltung

Berufskolleg Simmerath/Stolberg der StädteRegion Aachen

Berufskolleg Simmerath/Stolberg der StädteRegion Aachen

Schulstandort Simmerath

Im Römbchen 1, 52152 Simmerath

www.bk-simmerath.de

Schulleitung
Frau Ingrid Wagner
Frau Mandy Richter

Sekretariat Schulstandort Simmerath
Frau Mertens

Telefon: +49 2473 9602-0
Fax: +49 2473 9602-46
E-Mail: bk-simmerath@bk-simmerath-stolberg.de

Montag bis Freitag: 07:00 – 13:00 Uhr
nachmittags nach telefonischer Vereinbarung

Ausbildungsschwerpunkte

Wirtschaft und Verwaltung

Gesundheit und Soziales

Kraftfahrzeugtechnik

Berufskraftfahrer

Besonderheiten

Europaschule; mehrfach ausgezeichnet als „Good Practice"-Schule und 10% Mobilitätsschule

Vielfältiges Fremdsprachenangebot, individuelle Vorbereitung auf Auslandspraktika

Förderkurse

Differenzierte (Berufs-)Beratungsangebote

Internationale Projektpartner in ganz Europa, z.B. Frankreich (Paris, Lyon), Spanien (Burgos, Murcia), Türkei (Izmir, Istanbul), Österreich (Kufstein)

2 KFZ-Hallen mit Prüfständen & Diagnosegeräten

Bi-Diplomierung in der KFZ-Ausbildung

Talentscouting

Unsere Bildungsgänge führen…

… zu beruflicher Grundbildung, zur Erfüllung der Berufsschulpflicht und ggf. zum Hauptschulabschluss nach Klasse 9

- in der Ausbildungsvorbereitung
- in den Internationalen Förderklassen

… zu beruflicher Grundbildung und zum Hauptschulabschluss nach Klasse 10

- in verschiedenen einjährigen Berufsfachschulklassen mit den Schwerpunkten Technik oder Ernährung- und Versorgungsmanagement

… zu beruflicher Grundbildung und zum mittleren Schulabschluss (FOR)

- in verschiedenen einjährigen Berufsfachschulen mit den Schwerpunkten Technik oder Wirtschaft und Verwaltung

… zur Fachhochschulreife (FHR)

- in der zweijährigen Fachoberschule für Gesundheit und Soziales,
- in der zweijährigen Berufsfachschule mit den Schwerpunkten Wirtschaft und Verwaltung (Höhere Handelsschule)

… zur/zum staatlich geprüften/ anerkannten ….

- Kinderpflegerin/Kinderpfleger
- Erzieherin/Erzieher (ggf. mit Absolvierung der Fachhochschulreife)
- Sozialpädagogin/Sozialpädagoge und Managerin/Manager (B.A.) in Kooperation mit der FHM Bielefeld

… zum Berufsabschluss und zum Berufsschulabschluss in den Fachklassen des dualen Systems in den Berufsfeldern

- KFZ-Mechatroniker/in
- Servicemechaniker/in
- Berufskraftfahrer/in

Berufskolleg Simmerath/Stolberg der StädteRegion Aachen

Berufskolleg Simmerath/Stolberg der StädteRegion Aachen

Schulstandort Stolberg

Am Obersteinfeld 8, 52222 Stolberg

www.bk-simmerath.de

Schulleitung
Frau Ingrid Wagner
Frau Mandy Richter

Sekretariat Schulstandort Stolberg
Frau Malejka, Frau Hermanns, Frau Buchenthal

Telefon: +49 2402 9512-0
Fax: +49 2402 9512-95
E-Mail: bk-stolberg@bk-simmerath-stolberg.de

Montag bis Donnerstag: 07:30 – 12:30 Uhr,
13:00 – 15:30 Uhr
Freitag: 07:30 – 12:30 Uhr, 13:00 – 14:00 Uhr

Ausbildungsschwerpunkte

Naturwissenschaften und Technik

Wirtschaft und Verwaltung

Gesundheit und Soziales

Besonderheiten

Europaschule; mehrfach ausgezeichnet als „Good Practice"-Schule und 10% Mobilitätsschule

Vielfältiges Fremdsprachenangebot, individuelle Vorbereitung auf Auslandspraktika

Labore für präparative und anorganisch-analytische Chemie

Kulturelle Bildung als Qualitätsmerkmal in Kooperation mit verschiedenen Kulturpartnern

Förderkurse

Differenzierte (Berufs-)Beratungsangebote

Internationale Projektpartner in ganz Europa, z.B. Frankreich (Paris, Lyon), Spanien (Burgos, Murcia), Türkei (Izmir, Istanbul), Österreich (Kufstein)

Kooperationen mit der FH Aachen für Duales BWL Plus Studium sowie dem Klinikum der RWTH Aachen im Bereich des Beruflichen Gymnasiums für Gesundheit

IHK- und KMK-Fremdsprachenzertifikat

Doppelqualifikation in der Berufsschule

Talentscouting

Unsere Bildungsgänge führen…

… zu beruflicher Grundbildung, zur Erfüllung der Berufsschulpflicht und ggf. zum Hauptschulabschluss nach Klasse 9

- in der Ausbildungsvorbereitung
- in der Internationalen Förderklassen

… zu beruflicher Grundbildung und zum Hauptschulabschluss nach Klasse 10

- in verschiedenen einjährigen Berufsfachschulklassen mit den Schwerpunkten Technik oder Wirtschaft und Verwaltung

… zu beruflicher Grundbildung und zum mittleren Schulabschluss (FOR)

- in einjährigen Berufsfachschulen mit den Schwerpunkten Technik, Gesundheitswesen oder Wirtschaft und Verwaltung sowie in der zweijährigen Berufsfachschule (Ausbildung zur/zum staatlich anerkannten Kinderpfleger/in)

… zur Fachhochschulreife (FHR) und ggf. zum Berufsabschluss nach Landesrecht (Assistent_innenausbildung)

- in der zweijährigen Fachoberschule für Gesundheit und Soziales, in verschiedenen zweijährigen Höheren Berufsfachschulen (mit den Schwerpunkten Wirtschaft und Verwaltung, Gesundheit und Soziales)
- in der dreijährigen naturwissenschaftlichen Berufsfachschule für Chemisch-technische Assistent/in

… zur Allgemeinen oder fachgebundenen Hochschulreife (Abitur)

- im dreijährigen Beruflichen Gymnasium für Gesundheit, in der einjährigen Fachoberschule für Gesundheit und Soziales (FOS13)

… zur/zum staatlich geprüften/anerkannten ….

- Kinderpfleger/in
- Erzieher/in (ggf. mit Absolvierung der Fachhochschulreife)
- Heilpädagoge/in
- Techniker/in mit Fachrichtung Chemietechnik
- Betriebswirt/in mit Schwerpunkt Absatzwirtschaft und Logistik
- Sozialpädagoge/in und Manager/in (B.A.) in Kooperation mit der FHM Bielefeld

… zum Berufsabschluss und zum Berufsschulabschluss in den Fachklassen des dualen Systems in den Berufsfeldern und ggf. zur Fachhochschulreife im Rahmen der Doppelqualifikation

- Biologielaborant/in
- Chemikant/in
- Chemielaborant/in
- Medizinische/r Fachangestellte/r
- Physiklaborant/in
- Zimmerer/in
- Tischler/in
- Industriekaufmann/-frau
- Europassistent/in im Handwerk
- Produktionsfachkraft Chemie

Käthe-Kollwitz-Schule, Berufskolleg der StädteRegion Aachen

Aachen
Aix-la-Chapelle
Aken
KKS

Käthe-Kollwitz-Schule
Berufskolleg der
StädteRegion Aachen

Käthe-Kollwitz-Schule,
Berufskolleg der StädteRegion Aachen

Bayernallee 6, 52066 Aachen
Telefon: +49 241 60945-0
Fax: +49 241 6045-48
E-Mail: info@kks-aachen.de

www.kks-aachen.de

Schulleitung
Frau Monika Büth-Niehr
Frau Birgit Schütz

Sekretariat
Frau Gier, Frau Koppenhagen,
Frau Maaßen

Montag bis Freitag: 8:00 – 12:30 Uhr
Montag und Mittwoch: 13:00 – 15:00 Uhr
Freitag: 13.00 – 14.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag: nachmittags geschlossen

Ausbildungsschwerpunkte

Fachbereich Agrarwirtschaft: Landwirte, Gärtner, Gartenwerker

Fachbereich Ernährungs- und Versorgungsmanagement: Berufe des Gastgewerbes und Lebensmittelhandwerks

Fachbereich Gesundheit/Erziehung und Soziales: Friseure, Erzieher und Heilerziehungspfleger, Kinderpflege und Sozialassistenten

Besonderheiten

„BuG-Schule“ als Mitglied Landesprogramm Bildung und Gesundheit

Ausgeprägtes Beratungs- und Unterstützungsangebot

Mitglied im Netzwerk Zukunftsschulen NRW

Individuelle Förderung anhand bereichsübergreifender did.-meth. Konzepte zum „sprachsensiblen Fachunterricht“

Persönlichkeitsbildung durch ein breites Angebot im Bereich der kulturellen Bildung

Respektvolles Miteinander der Menschen in ihrer kulturellen und religiösen Vielfalt

Schule im NRW-Talentscouting

Erasmus+ Projekt MobiCoach: Auslandspraktikum bei unseren Partnern in Dänemark, England, Frankreich, Irland, Niederlande, Schweden und Tschechien – weitere sind möglich

Unsere Bildungsgänge führen…

… zu beruflicher Grundbildung, zur Erfüllung der Berufsschulpflicht und ggf. zum Hauptschulabschluss nach Klasse 9

- Ausbildungsvorbereitung (Teilzeit / Vollzeit) im Bereich Agrarwirtschaft, Ernährungs- und Versorgungsmanagement, Gesundheit/Erziehung und Soziales (Berufsfelder: Gesundheitswesen, Körperpflege und Sozialwesen)

… zu beruflicher Grundbildung und zum Hauptschulabschluss nach Klasse 10

- Einjährige Berufsfachschule, Typ 1, für Ernährungs- und Versorgungsmanagement sowie für Gesundheit/Erziehung und Soziales

… zu beruflicher Grundbildung und zum mittleren Schulabschluss (FOR)

- Einjährige Berufsfachschule, Typ 2, für Ernährungs- und Versorgungsmanagement sowie für Gesundheit/Erziehung und Soziales

… zum Berufsabschluss nach Landesrecht und zum mittleren Schulabschluss (FOR)

- Zweijährige Berufsfachschule mit Berufsabschluss nach Landesrecht:
  - Staatlich geprüfte Kinderpflegerin/ Staatlich geprüfter Kinderpfleger
  - Staatlich geprüfte Sozialassistentin/ Staatlich geprüfter Sozialassistent

… zur Fachhochschulreife (FHR)

- Fachoberschule für Gesundheit und Soziales, Klassen 11 und 12
- Zweijährige Berufsfachschule für Gesundheit und Soziales mit FHR

… zur Allgemeinen Hochschulreife (AHR)

- Berufliches Gymnasium für Gesundheit und Soziales, Fachlicher Schwerpunkt: Pädagogik
- Berufliches Gymnasium für Gesundheit und Soziales, Fachlicher Schwerpunkt: Gesundheit

… zur beruflichen Weiterbildung in der Fachschule für Sozialwesen ggf. mit Fachhochschulreife (Zusatzprüfung)

- Fachrichtung Heilerziehungspflege
  - Staatlich geprüfte bzw. Staatlich anerkannte Heilerziehungspflegerin / Staatlich geprüfter bzw. Staatlich anerkannter Heilerziehungspfleger
- Fachrichtung Sozialpädagogik
- Staatlich geprüfte bzw. Staatlich anerkannte Erzieherin / Staatlich geprüfter bzw. Staatlich anerkannter Erzieher

… zum Berufsabschluss und zum Berufsschulabschluss in Fachklassen des dualen Systems mit der Möglichkeit der Doppelqualifizierung (FOR):

- Berufe des Gastgewerbes: Köchin/Koch, Restaurant- und Hotelfachfrau/-mann, Fachkraft im Gastgewerbe, Fachpraktikerin/Fachpraktiker Küche, Fachfrau/-mann für Systemgastronomie
- Berufe des Lebensmittelhandwerks: Bäckerin/Bäcker, Konditorin/Konditor, Fleischerin/Fleischer, Fachverkäuferin/ Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk
- Fachpraktikerin/Fachpraktiker Hauswirtschaft
- Friseurin/Friseur
- Berufe der Agrarwirtschaft: Landwirtin/Landwirt, Gärtnerin/Gärtner (insgesamt sechs unterschiedlichen Fachrichtungen), Werker/-in im Gartenbau

Mies-van-der-Rohe-Schule Berufskolleg für Technik der StädteRegion Aachen

Mies-van-der-Rohe-Schule
Berufskolleg für Technik
der StädteRegion Aachen

Neuköllner Str. 17, 52068 Aachen
Telefon: +49 241 1608 0
Fax: +49 241 1608 222
E-Mail: sekretariat@mies-van-der-rohe-schule.de

www.mies-van-der-rohe-schule.de

Schulleitung
Frau Ute Dreser
Herr Dr. Stefanus Fischer

Sekretariat
Montag bis Donnerstag: 7:15 – 13:30 Uhr
zusätzlich Mittwoch: 15:00 – 17:45 Uhr
Freitag: 7:15 – 13:00 Uhr
Öffnungszeiten Ferien: 9:00 – 11:00 Uhr

Ausbildungsschwerpunkte

Bautechnik

Elektro- und Automatisierungstechnik

Gebäudetechnik

Holztechnik

Informationstechnik

Kraftfahrzeugtechnik

Metall- und Maschinenbautechnik

Ingenieurtechnik

Besonderheiten

Enge Theorie-Praxisverzahnungen in vielen Laboren und Werkstätten mit Industriemaschinen

Kompetenzzentrum für Zerspanungstechnik (Holz und Metall)

Modellschule für digitale Fertigung

Diverse Zusatzzertifikate im Bereich EDV, Ausbildereignung, CNC, 3D-Druck, Qualitätsmanagement, uvm.

Kooperationen mit der FH Aachen und der RWTH Aachen

Schülerpraktika in China und Südkorea

Diverse Schulpartnerschaften z.B. mit Frankreich

Zusatzangebote wie Schmiedekurse, Segelfliegen, Segel- und Skifahrten

Veranstaltungstechnik/Theater als Fach (www.rohestheater.de)

Individuelle Beratungs- und Unterstützungsangebote in allen Bildungsgängen

Unsere Bildungsgänge führen…

… zur Erfüllung der Berufsschulpflicht und ggf. zum Hauptschulabschluss nach Klasse 9

… zum Hauptschulabschluss nach Klasse 10

- zum mittlerer Schulabschluss (10B)

… zur Fachhochschulreife (Fachabitur) und ggf. zum Berufsabschluss nach Landesrecht (Assistentenausbildung)

… zur allgemeinen Hochschulreife (Abitur) mit technischen Leistungskursen

… zur/zum staatlich geprüften Techniker ggf. mit Fachhochschulreife

… zum Berufsschulabschluss und zum Berufsabschluss vor der Industrie- und Handelskammer und der Handwerkskammer in den technischen Fachklassen des Dualen Systems

Paul-Julius-Reuter-Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung der StädteRegion Aachen

Paul-Julius-Reuter Berufskolleg

Paul-Julius-Reuter-Berufskolleg
für Wirtschaft und Verwaltung
der StädteRegion Aachen

Beeckstraße 23–25, 52062 Aachen
Telefon: +49 241 474620
Fax: +49 241 408006
E-Mail: kontakt@pjr-bk.de

www.pjr-bk.de

Schulleitung
Herr Burkhard Lenzen
Frau Katja Blöcker-Peters

Sekretariat
Frau Gebhardt, Frau Leuchter

Montag bis Freitag: 7:30 – 12:00 Uhr
Montag bis Donnerstag: 13:00 – 15:00 Uhr

Ausbildungsschwerpunkt

Wirtschaft und Verwaltung

Bildungsziel Medienkompetenz
(sehr gute IT-Ausstattung)

Bildungsziel Fremdsprachenkompetenz:
Auslandspraktika der kaufmännischen Assistentinnen und Assistenten;
KMK-Zertifizierungen und Sprachkurse in Englisch, Niederländisch, Französisch und Spanisch

Bildungsziel Interkulturelle Kompetenz:
Euregiokompetenz-Zertifikat, Europapass, euregionale/europäische Zusammenarbeit und Partnerschaften

Weitere Bildungsziele:
Kommunikationskompetenz, Mobilität und Fachkompetenz

Besonderheiten

2019: Euregionales Filmprojekt „Alles ist möglich – alles is mogelijk“

2019: Stifterpreis –Nachwuchs mit Idealen

2019: Auszeichnung als Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage

2019: 10 Jahre Unterzeichner der „Charta der Vielfalt“

2018: Rezertifizierung als Europaschule NRW

2018: Crous-Geschichtspreis für das Filmprojekt „Drei Steine, vier Grenzen“

Verschiedene Projekte mit europäischem Bezug, u. a. bisher 13 Euregio-Filmprojekte / Europäisches Jugendparlament (EYP) 2019 und 2016 / Erasmus+ Projekt 2018 – 2020: „We Live And Experience Europe“

Aktiv in der Netzwerkarbeit „Zukunftsschulen NRW“ (Lernkultur und individuelle Förderung)

Unsere Bildungsgänge führen…

… zum Berufsschulabschluss in verschiedenen dualen Fachklassen im kaufmännischen Bereich („Wirtschaft und Verwaltung“)

- Automobilkaufleute
- Drogisten
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Fachkraft für Kurier- Express- und Postdienstleistungen
- Fachlageristen
- Immobilienkaufleute
- Kaufleute für Büromanagement
- Kaufleute im Gesundheitswesen
- Kaufleute im Groß- und Außenhandel
- Medizinische Fachangestellte
- Tourismuskaufleute
- Zahnmedizinische Fachangestellte

… zu beruflicher Grundbildung und zur Fachoberschulreife (FOR)

- einjährige Berufsfachschule – Handelsschule (nach dem Hauptschulabschluss Klasse 10)

… zu beruflichen Kenntnissen und zur Fachhochschulreife (FHR) – schulischer Teil

- zweijährige Höhere Berufsfachschule – Höhere Handelsschule mit den Schwerpunkten: Fremdsprachen oder Informationswirtschaft, auch in Ganztagsform

… zu einem Berufsabschluss nach Landesrecht und der Fachhochschulreife (FHR)

- zweijährige und dreijährige Höhere Berufsfachschule für Kaufmännische Assistentinnen/Assistenten mit den Schwerpunkten Fremdsprachen oder Betriebswirtschaft

… zur Fachhochschulreife (FHR)

- Fachoberschule Klasse 12: einjähriger Bildungsgang für Schüler_innen mit FOR und einem Berufsabschluss oder gleichwertiger Qualifikation

… zur Allgemeinen Hochschulreife (AHR)

- Fachoberschule Klasse 13: einjähriger Bildungsgang für Schüler_innen mit FHR und einem Berufsabschluss oder gleichwertiger Qualifikation und Fachhochschulreife

… zum Fachschulabschluss

- als Staatlich geprüfte/r Betriebswirt/in mit dem Schwerpunkt medizinische Verwaltung in Teilzeitform (abends und samstags)

TALENT-SCOUTING AACHEN

Das Talentscouting fördert die Bildungs- und Chancengerechtigkeit in der StädteRegion Aachen.
Wir Talentscouts sind dabei vor allem Mutmacher und Wegbegleiter und begleiten teilnehmende Schüler*innen langfristig im Übergang Schule – Beruf – Studium.

© privat

Die Talentscouts v. r. n. l.: Yusuf Bayazit, Janette Zakrzewski, Vera Richert, Daniela Möller, Seren Başoğul, Gürkan Özkan

Wir fördern Talente!

„Ich bin sehr froh, dass mein Talentscout meine Motivation sieht und weiter fördert. Mit meinem Talentscout lerne ich noch viel mehr Alternativen kennen, was man nach dem Abitur machen kann."

„Das Talentscouting reicht mir eine erfahrene Hand, die mich durch den vielseitigen Dschungel von Studiengängen führt & lenkt.
Es ist bestärkend vom Talentscout gesagt zu bekommen, dass es nicht nur DEN EINEN richtigen Weg gibt, sondern auch, dass man mal links & rechts abbiegen kann & trotzdem am Ziel ankommt."

„Talentscouting bedeutet für mich, dass ich Mut bekommen habe zu studieren. Und ich weiß, dass ich im Studium nicht allein bin."

Weitere Infos und Kontakt unter: www.talentscouting-aachen.de

FH AACHEN UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES
RWTH AACHEN UNIVERSITY
NRW TALENT SCOUTING
Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen

Bildungsangebot der Berufskollegs der StädteRegion Aachen im Schuljahr 2020/2021

Die Berufskollegs der StädteRegion Aachen bieten ein vielfältiges Angebot der beruflichen Bildung, deren Möglichkeiten in der nachfolgenden Tabelle dargestellt sind.
Je nach vorhandenem Schulabschluss können Sie erkennen, welche Perspektiven Ihnen geboten werden, und welche beruflichen Schwerpunkte Ihnen offenstehen.

Was bringe ich mit?	Bildungsgang	Erzielbare Abschlüsse	Fachrichtungen am Berufskolleg
▸ Schulabschluss je nach Beruf ▸ Ausbildungsvertrag	**Berufsschule**	▸ Berufsschulabschluss (schulischer Teil der dualen Berufsausbildung) ▸ ggf. Fachoberschulreife ohne/mit Qualifikation ▸ ggf. Fachhochschulreife als Doppelqualifikation	1 2 3 4 5 6 7 8 9 **Alle Ausbildungsberufe finden Sie ab Seite 92ff.**
▸ ohne Abschluss ▸ Hauptschulabschluss Kl. 9 ▸ Hauptschulabschluss Kl. 10 ▸ Mittlerer Schulabschluss / mit Qualifikation ▸ Erfüllung der zehnjährigen Vollzeitschulpflicht	**einjährige Ausbildungsvorbereitung**	▸ berufliche Kenntnisse und Erfahrungen ▸ ggf. Hauptschulabschluss Klasse 9 ▸ Erfüllen der Berufsschulpflicht ▸ In Vollzeit mit Praktikum oder in Teilzeit mit einem Maßnahmenträger	▸ Agrarwirtschaft 7 ▸ Ernährungs- und Versorgungsmanagement 1 6 7 ▸ Farbtechnik und Raumgestaltung 3 ▸ Körperpflege 1 7 ▸ Bau- und Holztechnik 2 3 6 8 ▸ Elektrotechnik 1 3 ▸ Erziehung 7 ▸ Gesundheit 2 7 ▸ Sozialwesen 7 ▸ Fahrzeugtechnik 8 ▸ Metalltechnik 1 2 3 6 8 ▸ Textiltechnik und Bekleidung 1 ▸ Naturwissenschaft 2 ▸ Wirtschaft und Verwaltung 2 4 5 9
▸ Erfüllung der zehnjährigen Vollzeitschulpflicht ▸ erstmaliger Eintritt in das deutsche Schulsystem ▸ keine oder nur geringe Kenntnisse der deutschen Sprache	**einjährige Internationale Förderklasse**	▸ Erwerb der deutschen Sprache als Voraussetzung zum Übergang in weiterführende Bildungsgänge des Berufskollegs ▸ Erwerb beruflicher Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten ▸ ggf. Hauptschulabschluss Klasse 9/Klasse 10 ▸ berufliche Orientierung	1 2 3 4 5 6 7 8 9

Legende 1 Berufskolleg Alsdorf, 2 Berufskolleg Eschweiler, 3 Berufskolleg für Gestaltung und Technik Aachen, 4 Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung Aachen, 5 Berufskolleg Herzogenrath , 6 Berufskolleg Simmerath/Stolberg, 7 Käthe-Kollwitz-Schule Aachen, 8 Mies-van-der-Rohe-Schule Aachen, 9 Paul-Julius-Reuter-Berufskolleg Aachen

Was bringe ich mit?	Bildungsgang	Erzielbare Abschlüsse	Fachrichtungen am Berufskolleg
▸ Hauptschulabschluss n. Kl. 9	einjährige Berufsfachschule Typ 1	▸ Erwerb beruflicher Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten ▸ Hauptschulabschluss n. Klasse 10	▸ Ernährungs- und Versorgungsmanagement 1 6 7 ▸ Farbtechnik und Raumgestaltung 1 3 ▸ Medien/Medientechnologie 3 ▸ Gesundheitswesen 1 2 7 ▸ Sozialwesen 1 7 ▸ Bau- und Holztechnik 2 6 8 ▸ Elektrotechnik 1 3 ▸ Metalltechnik 1 3 6 8 ▸ Wirtschaft und Verwaltung 2 5 6 9
▸ Hauptschulabschluss n. Kl. 10	einjährige Berufsfachschule Typ 2	▸ Erwerb beruflicher Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten ▸ Mittlerer Schulabschluss (FOR) ggf. mit Berechtigung zum Besuch der Gymn. Oberstufe (Qualifikationsnachweis)	▸ Ernährungs- und Versorgungsmanagement 1 7 ▸ Farbtechnik und Raumgestaltung 1 3 ▸ Medien/Medientechnologie 3 ▸ Gesundheitswesen 1 2 6 7 ▸ Sozialwesen 1 7 ▸ Informatik 3 ▸ Bau- und Holztechnik 6 8 ▸ Elektrotechnik 1 3 ▸ Fahrzeugtechnik 6 ▸ Metalltechnik 1 2 3 6 8 ▸ Wirtschaft und Verwaltung 2 5 6 9
▸ Hauptschulabschluss n. Kl. 9 oder n. Kl. 10 (A/B)	zweijährige Berufsfachschule mit Berufsabschluss nach Landesrecht	▸ Vollzeitschulische Berufsausbildung nach Landesrecht zur/zum „staatl. geprüfte/r …“ ▸ Mittlerer Schulabschluss (FOR) ggf. mit Berechtigung zum Besuch der Gymn. Oberstufe (Qualifikationsnachweis)	▸ Sozialwesen - Kinderpfleger/in 6 7 - Sozialassistent/in 7

Legende 1 Berufskolleg Alsdorf, 2 Berufskolleg Eschweiler, 3 Berufskolleg für Gestaltung und Technik Aachen, 4 Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung Aachen, 5 Berufskolleg Herzogenrath , 6 Berufskolleg Simmerath/Stolberg, 7 Käthe-Kollwitz-Schule Aachen, 8 Mies-van-der-Rohe-Schule Aachen, 9 Paul-Julius-Reuter-Berufskolleg Aachen

Was bringe ich mit?	Bildungsgang	Erzielbare Abschlüsse	Fachrichtungen am Berufskolleg
▸ Mittlerer Schulabschluss (FOR) mit/ohne Qualifikation erworben an - einer Hauptschule - einer Berufsfachschule am Berufskolleg - einer Realschule - einer Gesamtschule - einem Gymnasium	**zweijährige Berufsfachschule (FHR)**	▸ Fachhochschulreife schulischer Teil ▸ Berufliche Kenntnisse	▸ **Gestaltung** 3 ▸ **Gesundheit und Soziales** 6 7 ▸ **Bau- und Holztechnik** 8 ▸ **Elektrotechnik** 2 ▸ **Metalltechnik** 1 ▸ **Informatik** 3 ▸ **Wirtschaft und Verwaltung** 2 4 5 6 9
	zweijährige Fachoberschule	▸ Fachhochschulreife / Berufliche Kenntnisse	▸ **Gesundheit und Soziales** 6 7 ▸ **Gestaltung** 3 ▸ **Bau- und Holztechnik** 8 ▸ **Elektrotechnik** 8 ▸ **Metalltechnik** 8
	dreijährige Assistenten-ausbildung	▸ Doppelqualifikation: - Fachhochschulreife - Staatlicher Berufsabschluss	▸ **Informatik** 1 3 ▸ **Gestaltung** 3 ▸ **Maschinenbautechnik** 1 8 ▸ **Umweltschutztechnik** 1 ▸ **Naturwissenschaften** 6 ▸ **Wirtschaft** - Betriebswirtschaftslehre 9 - Fremdsprachen 9 - Informationsverarbeitung 4
- und einschlägige Berufsausbildung oder einschlägige vierjährige Berufstätigkeit	**einjährige Fachoberschule**	▸ Fachhochschulreife schulischer Teil ▸ Berufliche Kenntnisse	▸ **Gestaltung** 3 ▸ **Gesundheit und Soziales** 7 ▸ **Bau- und Holztechnik** 8 ▸ **Elektrotechnik** 8 ▸ **Metalltechnik** 8 ▸ **Wirtschaft und Verwaltung** 9

Legende 1 Berufskolleg Alsdorf, 2 Berufskolleg Eschweiler, 3 Berufskolleg für Gestaltung und Technik Aachen, 4 Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung Aachen, 5 Berufskolleg Herzogenrath , 6 Berufskolleg Simmerath/Stolberg, 7 Käthe-Kollwitz-Schule Aachen, 8 Mies-van-der-Rohe-Schule Aachen, 9 Paul-Julius-Reuter-Berufskolleg Aachen

Was bringe ich mit?	Bildungsgang	Erzielbare Abschlüsse	Fachrichtungen am Berufskolleg
▸ Hochschulreife ▸ Fachhochschulreife schulischer Teil der Fachhochschulreife	**zweijährige Assistentenaus-bildung**	▸ Staatlicher Berufsabschluss	▸ **Gestaltung** 3 ▸ **Informatik** 1
▸ Mittlerer Schulabschluss (FOR) mit Qualifikation, erworben an - einer Hauptschule (10b) - einer Berufsfachschule am Berufskolleg - einer Realschule - einer Gesamtschule - einem Gymnasium	**dreijähriges Berufliches Gymnasium, Jahrgangsstufen 11 bis 13**	▸ Allgemeine Hochschulreife (Abitur) ▸ Berufliche Kenntnisse	▸ **Gestaltung** 3 ▸ **Gesundheit** 6 7 ▸ **Pädagogik** 7 ▸ **Informatik** 1 ▸ **Bautechnik** 8 ▸ **Elektrotechnik** 8 ▸ **Maschinenbautechnik** 8 ▸ **Wirtschaft und Verwaltung** 4 5
▸ oder mit Fachhochschulreife im gleichen Schwerpunkt Aufnahme in Jahrgangsstufe 12	**dreieinhalbjähriges Berufliches Gymnasium, Jahrgangsstufen 11 bis 14**	▸ Doppelqualifikation: - Allgemeine Hochschulreife (Abitur) - Staatlicher Berufsabschluss	▸ **Gestaltung** 3 ▸ **Informatik** 1
▸ Fachhochschulreife ▸ Abgeschlossene Berufsaus-bildung oder mind. fünfjährige einschlägige Berufstätigkeit	**einjährige Fachoberschule Klasse 13**	▸ Allgemeine Hochschulreife (Abitur) ▸ Berufliche Kenntnisse	▸ **Gestaltung** 3 ▸ **Elektrotechnik** 1 ▸ **Wirtschaft und Verwaltung** 9 ▸ **Gesundheit und Soziales** 6

Legende

1 Berufskolleg Alsdorf, 2 Berufskolleg Eschweiler, 3 Berufskolleg für Gestaltung und Technik Aachen,
4 Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung Aachen, 5 Berufskolleg Herzogenrath ,
6 Berufskolleg Simmerath/Stolberg, 7 Käthe-Kollwitz-Schule Aachen,
8 Mies-van-der-Rohe-Schule Aachen, 9 Paul-Julius-Reuter-Berufskolleg Aachen

Was bringe ich mit?	Bildungsgang	Erzielbare Abschlüsse	Fachrichtungen am Berufskolleg
▸ Mind. mittlerer Schulabschluss *zusätzlich* ▸ Abschluss bzw. begleitende Berufsausbildung oder Nachweis einer vergleichbaren Tätigkeit von mind. fünf Jahren ▸ Mind. einjährige Berufserfahrung im berufsbezogenen Bereich *oder* ▸ Abgeschlossene Ausbildung als Erzieher/in oder Heilerziehungspfleger/in oder eine als gleichwertig anerkannte Qualifikation und ▸ Eine mind. einjährige einschlägige hauptberufliche Tätigkeit ▸ Diverse Ersatzregelungen für Bewerber mit höheren Schulabschlüssen	**Fachschule für …** **2 bis 3 Jahre** **Vollzeit** *oder* **3 bis 4 Jahre** **Teilzeit**	▸ Staatlich geprüfte/r … bzw. staatlich anerkannte/r ▸ Ggf. Fachhochschulreife	▸ **Sozialwesen** - Heilerziehungspflege – Heilerziehungspfleger/in 7 - Sozialpädagogik – Erzieher/in 6 7 - Sozialpädagogik – Erzieher/in mit Europaqualifikation 6 - Heilpädagogik – Heilpädagoge/in 6 ▸ **Technik – Techniker/in** - Chemietechnik/Labortechnik 6 - Elektrotechnik 3 - Maschinenbautechnik 1 8 - Farb- und Lacktechnik 1 - Bautechnik (Hoch- und Tiefbau) ▸ **Informatik – Fachinformatiker/in** 8 - Technische Informatik 1 ▸ **Wirtschaft – Betriebswirt/in** - Absatzwirtschaft 6 - Betriebswirtschaft für staatl. gepr. Techniker 6 - Handelsmanagement 5 - Logistik 6 - Medizinische Verwaltung 9 - Recht 4 - Wirtschaftsinformatik 4 5 ▸ **Aufbaubildungsgang:** - Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern unter drei Jahren 6 - Sprachförderung 6 - Fachkraft für inklusive Bildung und Erziehung 6
▸ Hochschulzugangsberechtigung (Fachhochschulreife oder Abitur) ▸ Abschluss bzw. begleitende Berufsausbildung oder Nachweis einer vergleichbaren Tätigkeit von mind. fünf Jahren ▸ Mind. einjährige Berufserfahrung im berufsbezogenen Bereich (auch studienbegleitend)	**Verbundstudium** **Fachschule für …** *und* **Bachelor of Arts …** **(vierjährig)** *und* **Duales Studium**	▸ Staatl. geprüfte/r … *und* ▸ Bachelor of Arts … (B. A.) *und* ▸ Bachelor of Engineering (B.Eng.)	▸ **Wirtschaft – Betriebswirt/in** - Recht 4 - Wirtschaftsinformatik 4 ▸ **Technik – Techniker/in** - Bauingenieur/Hoch-Tiefbau 8 ▸ **Sozialwesen** - Sozialpädagogik und Management 6

Legende 1 Berufskolleg Alsdorf, 2 Berufskolleg Eschweiler, 3 Berufskolleg für Gestaltung und Technik Aachen, 4 Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung Aachen, 5 Berufskolleg Herzogenrath , 6 Berufskolleg Simmerath/Stolberg, 7 Käthe-Kollwitz-Schule Aachen, 8 Mies-van-der-Rohe-Schule Aachen, 9 Paul-Julius-Reuter-Berufskolleg Aachen

Informieren & Anmelden mit www.schueleranmeldung.de

Informieren
mit Schüler Online

Schüler Online bietet einen Überblick über das Bildungsangebot der Berufskollegs in der StädteRegion Aachen und viele weitere Informationen. Es zeigt Ihnen die Bildungsgänge an, die Sie mit Ihrem voraussichtlichen Schulabschluss wählen können.
Das geht auch ohne Passwort.

Und so geht's

- **www.schueleranmeldung.de** aufrufen
- „Bildungsangebot" auswählen
- Gewünschte Region und Ihren voraussichtlichen Schulabschluss eingeben
- Informationen zu passenden Angeboten erhalten

schüler online

Anmelden
mit Schüler Online

Sie haben sich entschieden und möchten sich an einem Berufskolleg der StädteRegion Aachen anmelden? Dann können Sie die zentrale Internet-Anmeldung über „Schüler Online" nutzen.

Und so geht's

- **www.schueleranmeldung.de** aufrufen
- Mit Ihrem vorläufigen Passwort und Vor- und Nachnamen anmelden. Das Passwort bekommen Sie ein halbes Jahr vor dem Abschluss der Klasse 10 von Ihrer Schule – in der Regel bei der Ausgabe der Halbjahreszeugnisse.
- Nur wenn Ihre Schule noch nicht bei Schüler Online mitmacht: Mit Vor- und Nachnamen und Geburtsdatum anmelden. Sie erhalten dann ein vorläufiges Passwort
- Vorläufiges Passwort durch ein eigenes ersetzen
- Gewünschten Bildungsgang auswählen
- So schnell wie möglich die erforderlichen Unterlagen in der Schule einreichen.

Ihre Lehrer_innen oder StuBo-Koordinator_innen unterstützen Sie gerne.
Bitte achten Sie unbedingt auf die **Anmeldefristen**!

©Matthias Enter – stock.adobe.com

Was sonst noch **wichtig** ist

Den **Stand Ihrer Anmeldung** können Sie mit Schüler Online jederzeit abfragen.

Direkt nach den Zeugnisausgaben finden die **Info- und Anmeldetage** in den Berufskollegs statt. Nehmen Sie Ihr Passwort für Schüler Online mit – dann können Sie sich direkt vor Ort anmelden!

Nach Abschluss der ersten Anmeldephase werden **Bildungsgänge mit noch freien Plätzen** von den Schulen wieder bei Schüler Online eingestellt.
Sie haben also noch Chancen, einen der freien Plätze zu bekommen.

Nützlich bei der Anmeldung am Berufskolleg: Ihr Berufswahlpass

Ein gutes Hilfsmittel für Ihre Berufsorientierung ist der **Berufswahlpass**.
Dieser Ordner begleitet Sie seit der 8. Klasse und zeigt Ihnen Ihr ganz persönliches Berufsprofil.
Sie gehen zu den Informations- und Beratungstagen der Berufskollegs? Dann nehmen Sie Ihrem Berufswahlpass am besten mit – so haben Sie alle Informationen griffbereit.

Viele Informationen rund um die Berufs- und Studienorientierung finden Sie hier:
www.bwp-nrw.de/los-gehts

Hinweis zu Schülerfahrkosten

StädteRegion Aachen

© Michaele Nießen, StädteRegion Aachen

Für den Besuch der Berufskollegs der StädteRegion Aachen können Schüler_innen die Übernahme von Schülerfahrkosten beantragen, sofern sie einen vollzeitschulischen Bildungsgang besuchen. Der Schulträger stellt allen anspruchsberechtigten **Vollzeitschüler_innen** das School&FunTicket zu einem Eigenanteil von 12,00 €/Monat zur Verfügung. Für alle nicht anspruchsberechtigten Vollzeitschüler/innen bietet die ASEAG das School&FunTicket zum Preis von derzeit 30,30 € (Schuljahr 2020/2021) an.

Schüler_innen der **Bezirksfachklassen** (bestimmte Ausbildungsberufe/Fachrichtung der dualen Fachklassen) können einen Antrag auf Übernahme der Fahrkosten mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder mit einem Privatfahrzeug stellen.

Entsprechende Anträge erhalten Sie in den Sekretariaten der Berufskollegs. Auskünfte rund um die Antragstellung erhalten Sie von den Mitarbeitenden in den Schulsekretariaten oder der Schulverwaltung oder unter www.staedteregion-aachen.de/schuelerfahrkosten.

Wir gestalten Zukunft!
www.staedteregion-aachen.de

die Berufskollegs der StädteRegion Aachen

JugendBank in der StädteRegion Aachen – Geld für dein Projekt

Du willst etwas in der StädteRegion Aachen bewegen?
Es fehlt aber noch das Geld, um deine Idee umzusetzen?
Gut, dass es die JugendBank gibt:
Sie fördert Projekte von Jugendlichen für Jugendliche in der StädteRegion Aachen.

Wenn du zwischen 13 und 25 Jahre alt bist, kannst du uns deine Projektidee schicken. Egal, ob du zum Beispiel eine Jugendzeitung herausgeben, Nachhilfe für Flüchtlinge geben, ein Kunstprojekt initiieren oder deine Stadt verschönern möchtest: Wichtig ist, dass du dein Projekt selber umsetzt und andere Jugendliche beteiligst. Und es soll natürlich nicht nur für euch selbst etwas bringen, sondern auch für andere.

Dein Projekt sollte mindestens zu einem dieser Themen passen:
- Politische, soziale oder kulturelle Bildung
- Verbesserung von Bildungsteilhabe und Bildungschancen
- Stärkung des gesellschaftlichen Engagements

Die Förderung kann bis zu 400 Euro betragen.
Eine Jury bewertet die Anträge und entscheidet dann, wie hoch die Fördersumme für dein Projekt sein wird.

Die Jugendbank wird ermöglicht durch eine Kooperation zwischen der StädteRegion Aachen, Partner für Bildung e.V. und der Bürgerstiftung Lebensraum Aachen.

Alle Informationen findest du hier: **www.dasgeht.de/jugendbank**

100

Ausbildungs-
berufe an den Berufs-
kollegs der
StädteRegion
Aachen

Berufsschule (Duales System)

An den Berufskollegs der StädteRegion werden z.Zt. insgesamt 100 Fachrichtungen in den dualen Fachklassen angeboten. Hier finden Sie eine Übersicht von A bis Z.

Ausbildungsberufe nach APO-BK Anlage A (duale Ausbildung)	Berufskolleg
Anlagenmechaniker/in (allg.)	8 Mies-van-der-Rohe-Schule Aachen
Anlagenmechaniker/in Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik	2 Berufskolleg Eschweiler 8 Mies-van-der-Rohe-Schule Aachen
Augenoptiker/in	3 Berufskolleg für Gestaltung und Technik Aachen
Ausbaufacharbeiter/in	8 Mies-van-der-Rohe-Schule Aachen
Automobilkaufmann/-frau	9 Paul-Julius-Reuter-Berufskolleg Aachen
Bäcker/in	7 Käthe-Kollwitz-Schule Aachen
Bankkaufmann/-frau	2 Berufskolleg Eschweiler 4 Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung Aachen
Bau- und Metallmaler/in	1 Berufskolleg Alsdorf
Bauten- und Objektbeschichter/in	1 Berufskolleg Alsdorf
Bauzeichner/in	8 Mies-van-der-Rohe-Schule Aachen
Berufskraftfahrer/in	6 Berufskolleg Simmerath/Stolberg
Beton- und Stahlbetonbauer/in	8 Mies-van-der-Rohe-Schule Aachen
Biologielaborant/in	6 Berufskolleg Simmerath/Stolberg (mit Doppelqualifikation FHR)
Chemielaborant/in	6 Berufskolleg Simmerath/Stolberg (mit Doppelqualifikation FHR)
Chemikant/in	6 Berufskolleg Simmerath/Stolberg (mit Doppelqualifikation FHR)
Dachdecker/in	2 Berufskolleg Eschweiler
Drogist/in	9 Paul-Julius-Reuter-Berufskolleg Aachen
Elektroniker/in für Automatisierungstechnik	3 Berufskolleg für Gestaltung und Technik Aachen
Elektroniker/in für Betriebstechnik	2 Berufskolleg Eschweiler 3 Berufskolleg für Gestaltung und Technik Aachen
Elektroniker/in für Energie- und Gebäudetechnik	1 Berufskolleg Alsdorf
Elektroniker/in für Geräte und Systeme	3 Berufskolleg für Gestaltung und Technik Aachen
Fachinformatiker/in (Anwendungsentwicklung)	1 Berufskolleg Alsdorf 4 Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung Aachen
Fachinformatiker/in (Daten- und Prozess-analyse)	4 Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung Aachen
Fachinformatiker/in (Digitale Vernetzung)	3 Berufskolleg für Gestaltung und Technik Aachen
Fachinformatiker/in (Systemintegration)	1 Berufskolleg Alsdorf 3 Berufskolleg für Gestaltung und Technik Aachen
Fachkraft für Kurier- Express- und Postdienstleistungen	8 Mies-van-der-Rohe-Schule Aachen 9 Paul-Julius-Reuter-Berufskolleg Aachen
Fachkraft für Lagerlogistik	9 Paul-Julius-Reuter-Berufskolleg Aachen
Fachkraft für Metalltechnik	1 Berufskolleg Alsdorf
Fachkraft für Schutz und Sicherheit	2 Berufskolleg Eschweiler
Fachkraft im Gastgewerbe	7 Käthe-Kollwitz-Schule Aachen
Fachlagerist/in	9 Paul-Julius-Reuter-Berufskolleg Aachen
Fachmann/-frau für Systemgastronomie	7 Käthe-Kollwitz-Schule Aachen
Fachpraktiker/in für Metallbau	1 Berufskolleg Alsdorf
Fachpraktiker/in Hauswirtschaft	7 Käthe-Kollwitz-Schule Aachen

Legende 1 Berufskolleg Alsdorf, 2 Berufskolleg Eschweiler, 3 Berufskolleg für Gestaltung und Technik Aachen, 4 Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung Aachen, 5 Berufskolleg Herzogenrath, 6 Berufskolleg Simmerath/Stolberg, 7 Käthe-Kollwitz-Schule Aachen, 8 Mies-van-der-Rohe-Schule Aachen, 9 Paul-Julius-Reuter-Berufskolleg Aachen

Ausbildungsberufe nach APO-BK Anlage A (duale Ausbildung)	Berufskolleg
Fachpraktiker/in Küche	7 Käthe-Kollwitz-Schule Aachen
Fachverkäufer/in im Lebensmittelhandwerk (Bäckerei, Fleischerei, Konditorei)	7 Käthe-Kollwitz-Schule Aachen
Fahrzeuglackierer/-in	3 Berufskolleg für Gestaltung und Technik Aachen
Feinwerkmechaniker/in	8 Mies-van-der-Rohe-Schule Aachen
Fleischer/in	7 Käthe-Kollwitz-Schule Aachen
Fliesen-, Platten-, Mosaikleger/in	8 Mies-van-der-Rohe-Schule Aachen
Friseur/in	1 Berufskolleg Alsdorf 7 Käthe-Kollwitz-Schule Aachen
Hochbaufacharbeiter/in	8 Mies-van-der-Rohe-Schule Aachen
Holzbearbeitungsmechaniker/in	8 Mies-van-der-Rohe-Schule Aachen
Holzmechaniker/in	8 Mies-van-der-Rohe-Schule Aachen
Holzverarbeiter/in	8 Mies-van-der-Rohe-Schule Aachen
Hotelfachmann/-frau	7 Käthe-Kollwitz-Schule Aachen
Immobilienkaufmann/-frau	9 Paul-Julius-Reuter-Berufskolleg Aachen
Industrieelektriker/-in	3 Berufskolleg für Gestaltung und Technik Aachen
Industriekaufmann/-frau	4 Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung Aachen 5 Berufskolleg Herzogenrath 6 Berufskolleg Simmerath/Stolberg
Industriemechaniker/in	2 Berufskolleg Eschweiler 8 Mies-van-der-Rohe-Schule Aachen
Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/in	8 Mies-van-der-Rohe-Schule Aachen
Kaufmann/-frau für Büromanagement	2 Berufskolleg Eschweiler 5 Berufskolleg Herzogenrath 9 Paul-Julius-Reuter-Berufskolleg Aachen
Kaufmann/-frau für Digitalisierungs-management	4 Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung Aachen
Kaufmann/-frau für IT-System-Management	4 Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung Aachen
Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistungen	4 Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung Aachen
Kaufmann/-frau für Versicherung und Finanzen	4 Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung Aachen
Kaufmann/-frau im E-Commerce	5 Berufskolleg Herzogenrath
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	2 Berufskolleg Eschweiler 4 Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung Aachen 5 Berufskolleg Herzogenrath
Kaufmann/-frau im Gesundheitswesen	9 Paul-Julius-Reuter-Berufskolleg Aachen
Kaufmann/-frau im Groß- und Außenhandel	5 Berufskolleg Herzogenrath 9 Paul-Julius-Reuter-Berufskolleg Aachen
Koch/Köchin	7 Käthe-Kollwitz-Schule Aachen
Konditor/in	7 Käthe-Kollwitz-Schule Aachen
Konstruktionsmechaniker/in	1 Berufskolleg Alsdorf
Kraftfahrzeugmechatroniker/in	1 Berufskolleg Alsdorf 6 Berufskolleg Simmerath/Stolberg (mit Doppelqualifikation FHR) 8 Mies-van-der-Rohe-Schule Aachen
Landwirt/in	7 Käthe-Kollwitz-Schule Aachen
Leichtflugzeugbauer/in	8 Mies-van-der-Rohe-Schule Aachen
Maler/in und Lackierer/in	1 Berufskolleg Alsdorf 3 Berufskolleg für Gestaltung und Technik Aachen
Maschinen- und Anlagenführer/in	2 Berufskolleg Eschweiler 8 Mies-van-der-Rohe-Schule Aachen

Legende 1 Berufskolleg Alsdorf, 2 Berufskolleg Eschweiler, 3 Berufskolleg für Gestaltung und Technik Aachen, 4 Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung Aachen, 5 Berufskolleg Herzogenrath, 6 Berufskolleg Simmerath/Stolberg, 7 Käthe-Kollwitz-Schule Aachen, 8 Mies-van-der-Rohe-Schule Aachen, 9 Paul-Julius-Reuter-Berufskolleg Aachen

Ausbildungsberufe nach APO-BK Anlage A (duale Ausbildung)	Berufskolleg
Mechaniker/in für Karosserieinstandhaltungstechnik	8 Mies-van-der-Rohe-Schule Aachen
Mechatroniker/in	8 Mies-van-der-Rohe-Schule Aachen
Mediengestalter/in Digital und Print	3 Berufskolleg für Gestaltung und Technik Aachen
Medientechnologe/-in Druck	3 Berufskolleg für Gestaltung und Technik Aachen
Medizinische/r Fachangestellte/r	6 Berufskolleg Simmerath/Stolberg (mit Doppelqualifikation FHR) 9 Paul-Julius-Reuter-Berufskolleg Aachen
Metallbauer/in	1 Berufskolleg Alsdorf (mit Doppelqualifikation FHR)
Metallbauer/in (Konstruktionstechnik, Metallgestaltung)	8 Mies-van-der-Rohe-Schule Aachen
Notarfachangestellte/r	4 Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung Aachen
Pharmazeutisch-kaufmännische/r Angestellte/r	2 Berufskolleg Eschweiler
Physiklaborant/in	6 Berufskolleg Simmerath/Stolberg (mit Doppelqualifikation FHR)
Produktionsgärtner/in (Baumschule, Gemüsebau, Obstbau, Staudengärtnerei, Zierpflanzenbau, Garten- u. Landschaftsbau)	7 Käthe-Kollwitz-Schule Aachen
Rechtsanwaltsfachangestellte/r	4 Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung Aachen
Restaurantfachmann/-frau	7 Käthe-Kollwitz-Schule Aachen
Servicekraft für Schutz und Sicherheit	2 Berufskolleg Eschweiler
Steuerfachangestellte/r	4 Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung Aachen 5 Berufskolleg Herzogenrath
Stuckateur/in	8 Mies-van-der-Rohe-Schule Aachen
Technische/r Produktdesigner/in	8 Mies-van-der-Rohe-Schule Aachen
Technische/r Systemplaner/in	8 Mies-van-der-Rohe-Schule Aachen
Tischler/-in	6 Berufskolleg Simmerath/Stolberg 8 Mies-van-der-Rohe-Schule Aachen
Tourismuskaufmann/-frau (Privat- und Geschäftsreisen)	9 Paul-Julius-Reuter-Berufskolleg Aachen
Verfahrensmechaniker/in für Kunststoff- und Kautschuktechnik	8 Mies-van-der-Rohe-Schule Aachen
Verfahrenstechnologe/-in Metall	2 Berufskolleg Eschweiler
Verkäufer/in im Einzelhandel	2 Berufskolleg Eschweiler 4 Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung Aachen 5 Berufskolleg Herzogenrath
Verwaltungsfachangestellte/r (Kommunal-verwaltung)	5 Berufskolleg Herzogenrath
Werker/-in im Gartenbau	7 Käthe-Kollwitz-Schule Aachen
Werkzeugmechaniker/in	2 Berufskolleg Eschweiler
Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r	2 Berufskolleg Eschweiler 9 Paul-Julius-Reuter-Berufskolleg Aachen
Zahntechniker/in	3 Berufskolleg für Gestaltung und Technik Aachen
Zimmerer/-in	6 Berufskolleg Simmerath/Stolberg

Legende 1 Berufskolleg Alsdorf, 2 Berufskolleg Eschweiler, 3 Berufskolleg für Gestaltung und Technik Aachen, 4 Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung Aachen, 5 Berufskolleg Herzogenrath, 6 Berufskolleg Simmerath/Stolberg, 7 Käthe-Kollwitz-Schule Aachen, 8 Mies-van-der-Rohe-Schule Aachen, 9 Paul-Julius-Reuter-Berufskolleg Aachen

Deine Ausbildung, deine Zukunft!
Jetzt informieren, morgen bewerben!

StädteRegion Aachen

Soziale Region
BildungsRegion
Nachhaltige Region
Aktive Region

Mit einer Ausbildung

- **zum_zur Verwaltungsfachangestellten**
- **zum_zur Verwaltungswirt_in**
- **zum Bachelor of Laws (Duales Studium)**
- **zum Bachelor of Arts (Duales Studium)**
- **zum_zur Geomatiker_in**
- **zum_zur Erzieher_in (PIA)**

bei der StädteRegion Aachen beginnt dein Berufseinstieg in ein modernes Arbeitsfeld, das vielfältiger nicht sein kann. Ob Personalwesen, Soziales und Integration, Gesundheitsmanagement oder Katastrophenschutz:

Unser Aufgabenspektrum ist abwechslungsreich! Wir bieten dir eine qualitative Ausbildung mit sehr guten Übernahmechancen.

Was wir dir bieten:

- **Job mit Zukunftsperspektive**
- **Selbstständiges Arbeiten**
- **Flexible Arbeitszeiten**
- **AVV-Job-Ticket**

Du bist vielseitig interessiert, verantwortungsbewusst und kommunikativ?

Dann bewerbe dich jetzt online unter

www.staedteregion-aachen.de/stellen

Wir gestalten Zukunft!
www.staedteregion-aachen.de

IMPRESSUM

Herausgeberin:
StädteRegion Aachen
Zollernstr. 16
Telefon: 0241 51983741
E-Mail: schulverwaltung@staedteregion-aachen.de
Internet: www.staedteregion-aachen.de
www.facebook.com/StaedteRegionAachen

Redaktion:
Thomas Gurdon (Berufskolleg Eschweiler), Burkhard Lenzen (Paul-Julius-Reuter Berufskolleg), Thomas Stephan (Berufskolleg Herzogenrath), Daniel Neuß (StädteRegion Aachen)

Gestaltung: büro G29
Bildnachweis: Titelbild ©Masterfile, Seite 6/7 ©Masterfile, Seite 52/53 ©www.gettyimages.com/andresr

Bilder soweit nicht anders markiert: ©2020 Berufskollegs der Städteregion Aachen. Alle Inhalte, insbesondere Texte, Fotografien und Grafiken sind urheberrechtlich geschützt.

die **Berufs-kollegs** der **StädteRegion Aachen**

Berufskolleg Alsdorf | Berufskolleg Eschweiler | Berufskolleg für Gestaltung und Technik | Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung | Berufskolleg Herzogenrath für Wirtschaft und Verwaltung | Berufskolleg Simmerath/Stolberg | Käthe-Kollwitz-Schule Aachen | Mies-van-der-Rohe-Schule | Paul-Julius-Reuter-Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung

Die Berufskollegs der StädteRegion Aachen:
Für jeden Typ den passenden Bildungsweg! Jetzt schlaumachen unter:

www.berufskolleg-aachen.de

Informationen und Anfragen zur Laufbahnberatung:
mail@bk-schulinfo.de

Wir gestalten Zukunft!
www.staedteregion-aachen.de

StädteRegion Aachen
Der Städteregionsrat

Postanschrift
StädteRegion Aachen | 52090 Aachen

Telefon +49(241)5198-0
E-Mail info@staedteregion-aachen.de
Internet www.staedteregion-aachen.de

StaedteRegion.Aachen
staedteregion_aachen
@SR_Aachen_News
StaedteRegionAachen